

Cravatten



prima Seide, mit Seide gefüttert. **Jedes Façon,**
in reichhaltiger Auswahl

pro Stück Mk. 1.50,
3 " " 2.—

Hermanns & Froitzheim,
Webergasse 12 u. 14.

12273



Die Säuglings-Ernährung nach
dem bewährten System von
Prof. Dr. Soxhlet

ist in zuverlässiger Weise am-
schließend nur mittelst des von
Prof. Dr. Soxhlet selbst erfundenen

Sterilisir-Apparates

mit **Aufdruckverschluss**
S. R.-P. Nr. 57524
durchzuführen. Wer sich vor Mis-
erfolgen schützen will, weise alle Ab-
änderungen Unternehmer oder Nach-
ahmungen zurück und verlangt den

Original-Soxhlet-Apparat

mit dem Namenszug des Erfinders;
insbesondere achtet man darauf,
dass jede Flasche diesen Namenszug
trägt. Nur dieses Apparat ist eine
richtige, vom Erfinder des Systems
verfasste Gebrauchsanweisung be-
gegeben.

Alleinige Fabrikation und Vertrieb für Hessen-Nassau und
das Großherz. Hessen:

Gebrüder Weil in Frankfurt a. M.,
Concessionär der Firma Metzeler & Co. in München.

Niederlagen in Wiesbaden: **Baumecher & Co.,**
Ad. Joost, Gebrüder Kirschhäuser, G. Kurs,
Dr. Petry, H. Schweitzer, Otto Siebert,
Chr. Tauber; Bleibach: J. Brehm, Chr.
Müller, Ad. Kruppi, Langenschwalbach: Aug.
Bindhardt, G. Müller. (M 234) F 111

Aecht chinesischer Caravamen-Thee (550 g.) F 118

Wassily Perloff & Söhne.

Vertreter für Wiesbaden: **J. Heiles, Cigarettenfabrik.**

Bienenhonig 1 Mit.

per Pfund ohne Glas (garantiert rein). Die Belebung meines
Standes, über 50 Blätter, gern gehabt.
Carl Praetorius, Wallstraße 32.

Belgische Anthracitkohlen
von Zeche Gouffre Chatelineau.

Preisgekrönt.

Unübertraffene Dauerbrandkohle für Amerikan-
Ofen, sowie für sämtliche Feuerungen.
Höchste Heizkraft bei sparsamstem Brand. Rust
und backt absolut nicht. Beste Referenzen.
Proben stehen gerne zu Diensten.

Niederlage und Verkauf bei. 12257

Georg II. Nöll,
Kohlen-, Holz- und Brennholz-Handlung,
Mauritiustrasse 4,
gegenüber dem Walhalla-Theater.

August & Crakauer.

Wir beehren uns ergebenst anzugeben, dass die neuesten Modelle
für Herbst und Winter in

Costümes u. Confections

in hervorragend schöner Auswahl eingetroffen sind.

August & Crakauer,

Wilhelmsstrasse 38.

12290

Büch- und Schener-Artikel.

Schmuck- und Abfeßbüsten zu 8, 10, 20, 25, 30, 50 Pf. und höher.
 Schenerbücher zu 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 und 60 Pf.
 Geleitbücher in prima Ware zu 15, 20, 30, 50, 75 Pf. 1.—, 1.20, 1.50, 2.— Mt. x. Direkter Bezug.
 Schreibbücher zu 15, 20, 30, 50, 75 Pf. und höher. Geleitbüchen zu 30, 40, 50 Pf. und höher.
 Bodenbücher zu 60, 70, 80 Pf. 1.—, 1.20, 1.50, 2.— Mt. x.
 Sandbänder zu 30, 50, 75 Pf. 1.—, 1.50, 2.— Mt. und höher.
 Fensterschwämme zu 10, 20, 50, 75 Pf. 1.— bis 6.— Mt. große Auswahl.
 Fenster alle Muster. Säder und Toilettenschwämme sc., gr. Auswahl. direkter Bezug.
 Zepplidien zu 50, 75 Pf. 1.—, 1.50 Mt. x. Möbelbücher zu 50, 75 Pf. 1.—, 1.50 Mt. und höher.
 Federländer zu 15, 20, 50, 75 Pf. x. Möbelklopfer zu 25, 35, 50, 75 Pf. und höher.
 Brummaten zu 25, 50, 75 Pf. 1.—, 1.20, 1.50, 2.— Mt. und höher, größte Auswahl.
 Möbelbüsten zu 15, 25, 35, 50, 75 Pf. und höher.
 Möbelbüsten zu 20, 30, 50, 75 Pf. 1.— bis 6.— Mt. große Auswahl.



alle Küfer-Waaren
in größter Auswahl billig.

Neuanfertigung.

Reparaturen.

1888

Korb-, Holz-, Bürsten-, Siebwaren, Toilette-Artikel, Wäscherei-Artikel, wie: Waschbretter, Waschkörbe, Waschklammern, Waschbüsten, Waschböcke sc. empfiehlt billig.

Michelsberg 7. Karl Wittich, Ecke Gemeindebadgässchen.

Pietor'sche Frauen-Schule,
älteste u. größte Frauen-Schule
Nassau.
Wiesbaden, Taunusstraße 13.
Gegründet 1879.

Unsre Anstalt betrachtet es als die Grundlage ihrer Tätigkeit, Töchter unserer Familien die Erwerbung aller benötigten Kenntnisse und Fertigkeiten in leichter Weise zu ermöglichen, welche in der häuslichen Wirksamkeit

jeden Mädchen und jeder Frau die wesenlichsten sind; es sind die praktischen Handarbeiten (Flicken, Wäschefüßen, Nähern, Kleiderwaschen, Bügeln sc.), sowie die handwirtschaftlichen Fächer (Kochen u. sc., Bügeln sc.). Darüber bietet dieselbe Gelegenheit zur **Vorbildung** in Deutsch (Ausbos, Literatur sc.), Rechnen (auch Buchführung), Schreiben, Englisch, Französisch u. sc., sowie zur Vertiefung am Unterricht in allen Fächern des Zeichnens und Malens, sowie in kunstgewerblichen Arbeiten männlicher Art.

Gerade der jetzige Zeitpunkt dürfte aber ganz besonders zu dem Hinweis geeignet sein, daß die Anstalt auch für eine ganze Reihe von Söhnen eine vorzülliche, ausichtsvolle

Berufsbildung

zu geben vermag; durch ihre Beziehungen zum geschäftlichen Betrieb der Pietor'schen Kunstanstalt ist die Schule in der selben Lage, mit dem praktischen Leben und seinen Anforderungen kein enges Fühlung zu behalten. Es wird ihr darum und verhältnismäßig leicht, ihre angeleiteten Jünglinge in entsprechenden Stellungen unterzubringen.

Die Anstalt bildet aus: **Handarbeiterinnen**; Schreinerinnen für Mädchen-Schulen und für Fachschulen;

Groß- und Haushaltswirthschafts-Schreinerinnen; Kutschnerinnen für Wäsche und für Confection; Kutschnerinnen für Fahrzeuge; — Große lustige und helle Räume. — Sehr mäßige Honorarfüre.

Brospiele über berufliche Ausbildung stehen kostenlos zur Verfügung. Nähere Auskunft jeder Art erhältlich mündlich oder schriftlich die Vorsteherin Frau Julie Pietor oder der Untersteherin

Moritz Pietor.

Garantiert reiner selbstgesäubelter Blüthenhonig zu verkaufen.
Vahler, Friedrichstraße 44. 11761



Kronen-Wäsche!

Kronen-Wäsche ist das beste aller gleichartigen Wäsche-Fabrikate, in blendend weiß, wird im Weben niemals gelblich und troigt sich vorzüglich. Dieselbe verbindet höchste Eleganz des Materials mit besonderem Chic der Farben, sowie gute Verarbeitung mit hervorragender Preisgünstigkeit.

Die Arten „Kronen-Wäsche“ — sämmtliche neuen Formen für Steh- und Umlegewägen — liefern ohne Unterschied der Farben:

per 1/2 Duhend Mark 2.30,
das ganze Duhend Mark 4.50.

Hermanns & Troitzheim,
Webergasse 14.

Jacob Meyer,
Tapezier und Decorateur,

19. Nöderstraße 19,

empfiehlt sich zum Einrichten von Wohnungen, sowie zur Auffertigung neuer Polstermöbel und Seiten. Aufarbeiten von Möbeln wird gut und billig besorgt.

A. & L. Velt, Weinhandlung,
Kochstraße 1, Keller: Kochstraße 9,

empfiehlt einen besonders garten, angenehmen, nicht aufregenden naturreinen

Tischwein (Laudenheimer),

bei 15 fl. 50 Pf. einzelne fl. 5 Pf. mehr. Bei größerer Abnahme entsprechenden Rabatt.

Nur
22. Marktstraße 22.

Wilhelm Reitz.

Den Empfang der Neuheiten für Herbst u. Winter

beehre mich ergebenst anzuseigen.

12022

Hiermit
gebe bekannt
dass ich meine
zunehmend wesentlich
erweiterte Läden für
vollständig neu ausgestattet habe.
Herbst- u. Winter-Saison
Keine Lager bieten eine hervor-
ragende Auswahl solider Neuthüten in

Manufacturwaaren,
Damen-Jaquettes und Capes,
Herren- und Knaben-Confection.

Baar-Verkauf
zu
außerst billigen
Preisen.

Carl Meilinger,
Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

Preise in meinen Schaufenstern
auch im Lager, auf
jedem Stück vor-
gedruckt.

11864

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 449. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 26. September.

45. Jahrgang. 1897.

(57. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Neues Leben.

Roman von Alexander Möller.

Heute war es Februar.

Der alte Baron, Ottile und der Knabe waren in Berlin in der behaglichen Wohnung am Potsdamer Platz, welche die Prinzessin noch für das junge Paar gemietet hatte, und Feltz hatte in plötzlichem Entschluss Urlaub genommen und war nach Nizza gestiegen. Der kalte Winter, wo des Knabes wegen die Geselligkeit noch mehr eingeschränkt ward, lag ihm in den Gliedern, er muhte hinzu, sich rütteln und schütteln.

Feltz war freilich erst vor wenigen Monaten, im November, einige Wochen in Nizza gewesen und damals hatte Emily Verhältniß zu einem Italiener ihn aufgezeigt und gedreht. Er sagte sich wohl, daß es ihm nichts angehe, daß es vielleicht gut für ihn, für die Mama und für sie selbst sei, wenn es ihr gelänge, sich in den Hosen der Ehe zu flüchten, aber dennoch ärgerte er sich.

So beobachtete er auch jetzt mit einer quälenden Spannung ihr Thun und Gebahren.

Das Wetter war wölflich, der süßliche Himmel heller und blau. Er hatte den leichten Tunnel des Karnevals noch angetragen und saß mit in den ruhenden Strudel gestürzt, in dem Emily schwamm wie der Fisch in seinem Element.

Ihr Benehmen, ihre Geselldomänen waren außfallend, mit einem starken Sich ins Abenteuernde, aber das kümmerte sie nicht. Der häufiger auftauchende Vetter, von dessen verkehrteten Stande nichts verriet, galt für ihren vielseitig beworngestützen Galan, sie nährte die Hoffnung und lachte. Sie lachte über die Versuchung des Italienern, den sie gefesselt glaubte lieb, Feltz sah ihr sehr nahe, während sie an anderen Seiten, um ihn zu belästigen, ihm wieder allerlei Gunst erwies und ihn zu Hoffnungen berechtigte.

Baronin Cecilia merkte gar nichts von diesem Treiben. Feltz fand, daß die Mama gelig sehr abneigte. Niemals war es nicht möglich, nur eine Viertelstunde allein bei ihr auszuhalten. Die italienischen Damen, deren Sinn allein von Kleidern und Brillanten erfüllt war, passten am besten zu ihr.

Es war ein wunderlicher Abend; Emily und Feltz sahen auf der Terrasse des Hotels, welche die Aussicht auf das Meer hatte.

Vor einer halben Stunde waren sie von Monte Carlo zurückgekommen. Feltz hatte heute eine beträchtliche Summe verloren und war tief verstimmt.

Der Conte Malofest war auch dort gewesen, hatte den Platz hinter Emily beharrlich beschlagen, sich ostentativ feindselig gegen Feltz gezeigt, und Emily hatte ihn nicht wie sonst in seine Schranken zurückgewiesen.

Sie saß auch jetzt, sich grüßig in ihrem Schaukelstuhle wiegend, in ihrem hellen Gewande, mit den dunkelrothen Rosen in ihrem Schoße spielend, sehr gleichmäthig da, schaute aus Meer hinaus und summte halblaut eine bekannte Melodie.

"Feltz Du etwa eifersüchtig, Feltz?" sagte sie plötzlich, während sie ihm spöttisch lächelte. "Das wäre wirklich komisch."

Feltz schauderte seine halb ausgetragene, fast gewordene Zigarre mit ängstlicher Bewegung über die Brüstung und ließ nur einen unartifiziellen Laut hören.

Es war eine eigenartliche Erziehung in ihrem Verhältniß, daß zwischen ihnen nie seiner Frau Erwähnung geschehe. Die Mama vermied ja in herausfordernder Weise jede Ansprache auf die Thatsache seiner Verheirathung und Emily achtete ihr nach.

In ihm regten sich heile Gewissensbisse. Er sah Ottiles ernstes Gesicht vor sich, als er Abschied nahm. Sie wußte genau, was es bedeutete, wenn er nach Nizza ging; es war nicht die Pietät und das Pflichtgefühl für die Mutter, die ihn dahin trieben, es war Verlust an ihr.

Und in dieser Stunde stand nach all dem Tumult der leichten Tage das Bild der Holmath, seiner Häuslichkeit vor ihm — der Papa, Ottile, das Kind. Ja, wer dafür geschafft war, soll alles Glück zu genießen — er war nicht dafür geschafft. Hätte ihm eine Gesetzmäßigkeit wie diese Emily geläufig? mit ihrem aufreizenden Temperament?

Er beobachtete sie, wie sie da vor ihm saß, mit dem eigenartlichen perlmutterhaften Leint, dem glänzend schwarzem Haar und den Augen, in denen die verdeckte Glut loderte. Der goldene Zettel, der den schwarzen Haarknoten hielt, blieste in der Abendsonne, der kleine, schön geformte Fuß, in eleganten Lederschuhen steckend, klappte unruhig den Steinboden der Terrasse. Eine blauflausige Edelweiss, vom letzten Sonnenstrahl angelockt, hutschte ihr darüber hin, sie machte eine schwungvolle Bewegung, auf ihrer weissen Stirn irrten spielerische Blätter.

"Hast Du eigentlich die Absicht, den Italiener zu heiraten?" fragte er unvermittelt.

Sie fuhr wie aus tiefen Gedanken empor und ein stachender Blick traf ihn.

"Heiraten," wiederholte sie, langweiliges Wort. Wenn Du noch fragst, ob ich ihn habe. Aber freilich. Du bist seit Jahr und Tag Willkür, armer Feltz, wir sprachen noch nie von Deiner Frau — wie gefüllt Dir denn auf die Dauer Dein Pipiden? Kocht sie Dir Wassertruppen und brant sie Dir schwachen Bunsch? Jedenfalls nicht stärker, als daß Du höchst bei Sinnen bleibst und nicht über das eng gezogenen Joch hinwegzupozieren. O, ich habe das wohl verstanden, warum Du nie von ihr gesprochen hast.

Sein Blut fing gelinde an zu kochen, aber er beherrschte sich noch.

"So, so, das wäre allerdings viel Selbstverständlichkeit, wenn Du den Grund erathen hättest," entgegnete er in aufreizender Gelassenheit.

Sie warf den Kopf empor.

"Willst Du mir etwa vorheucheln, daß Du glücklich bist? Nah! Ich bin frei geworden, Du nicht. Verbieste es doch, Dich zu lösen aus meinem Bann, ha-haha!"

Sie war aufgesprungen und stand herausfordernd vor ihm, in all ihrer üppigen, hämonischen Schönheit.

Er hörte sich selbst in diesem Moment, ohne seine Augen hing an ihr. Vor seinem Hirn tanzten Lichter.

"Teufel!" kam es zwischen seinen Zähnen hervor.

"Ja, Teufel!" lachte sie, "sie sind interessanter, als die Engel, das ist das Unglück. Deine sanfte Madonna, mit ihren kleinen, matten Künsten, wie langweilt sie Dich!

Wie zähm, wie soft macht sie Dein Blut! Meinst Du, daß ich es nicht gesieben habe, wie Du hier erst wieder anfangst zu leben, wie jede Ader in Dir eingetrocknet war und Deine Kinnbacken vom Schnurr vergrerrt? Du hastest noch kaum soviel Mut, Deine Kamillenblüthe da oben zu verlassen, um hier —

Feltz, der wölflich wie unter einem Bann dagehessen, fuhr wie gestrahlt empor. Seine Augen sprangen, er war aus seiner Spähre noch geritten.

Unwillkürlich trat Emily einen Schritt zurück. Sie erinnerte sich nicht, ihm je gelesen zu haben. — "Halt!" kam es mißtun und heiser aus seiner Kehle, "wagt Du Dich an sie, die Heine! Hast Du die Stirn, Dich in einem Ahnen zu nennen mit ihr — hält Dich! sage ich Dir. Wenn ich es dulde, daß man meines Weibes hier nicht erwähnt, wenn auch ich ihren Namen nicht nenne, so geschieht es, weil ich ihn nicht entnehmen wollte, weil er nicht passte in die Welt, in der Du lebst, die Dein Element ist. Ich sage Dir noch einmal, hält Dich, sie und Dich zu vergleichen."

Emily war tödlich geworden, ihre Augen traten fast aus ihren Höhlen.

"Unfeiger!" knirschte sie, aber er wandte ihr schon den Rücken und trat bestreit aufnahmend in das Haus. Einmal hatte er den Stein erlochen, die Verbindung seines Weibes, der Mutter seines Kindes, hatte seine schlafe Maut aufgewühlt und ihm die Waffen in die Hand gedrückt.

Dennoch blieb es dumpf in seiner Seele. Ottile's Bild war ihm unter der Wucht dieses Spottes emporgeworfen, es war eine echte Empfindung, die ihn antrieb, sie und Emily zu scheiden, wie Himmel und Hölle, aber in seinem Herzen blieb es kalt und leer. War er innerlich verbunden mit seinem Weibe, so fest und unzertrennlich, daß kein Teufels mehr Blut über ihn hatte? Liebte Ottile ihn? Nein — rief eine innere Stimme ihm zu, ihre Kühlung von Anfang an war nicht Begeisterung, nicht Berechnung, war der wahre Ausdruck ihrer Empfindungen für ihn. Sie hatten sich nicht zusammengelebt. Ottile liebte ihr Kind und daß ihr Pflicht, aber war es nicht oft etwas wie Geringfügigkeit, was er in ihren Bildern las, auch jetzt bei seinem liegen Scheinen von ihr? Auch ihre und seine Weis trennen sich — er schwieb, ein Anhänger, Unfeiger, zwischen Himmel und Erde.

Emily stand mit wankenden Knieen an der Brüstung des Altans. Er hatte sie beschimpft, gedemütiigt — sie starre mit ihren, lebendigen Augen vor sich hinaus und sah doch nichts von der schönen Welt draußen. Ihr ganzer Körper zitterte, und die Gedanken tobten in ihrem Hirn.

„Hatte sie sich dann so weit getäuscht, liebte er seine Freude über wie lange sie dann hierher? Abgerissene, unzusammenhängende Bilder rollten in wilder Jagd an ihr vorüber. Ihre fröhliche Jugend, als sie reines Herzogs war, als die nächste Verwandte sie im Stich ließ, sie anwies, für sich selbst zu sorgen. Da ging es nach Ungarn — lustige Bilder — het, hepa! Ein wilder Tanz — dann jener Abend, als sie Claus sah — in Zodenangst, in Gewissensnoth — und als sie, die jetzt Feltz' Weib war, da einzam bei der Lampe saß, mit dem unschuldigen Blick in den welsprudelnden Augen, die schneue Taube, die sich duckt vor dem Sturm.

(Fortsetzung folgt.)

Kinder-Wagen und Kinder-Stühle

sind meine Spezialitäten. Sie finden solche stets in grosser Auswahl zu billigen Preisen und neuesten Mustern. — Ferner: Einzelne Wagenthelle, als: Härde, Verdecke, Gardinen, Matratzen, Wagendecken etc. Gummi-Besteinklungen, Badewannen, Ammenstühle, Wäsche trockner, Prof. Dr. Soehlet's Milch-Kochapparate bei

H. Schweltzer (gegründet 1850), Ellenbogengasse 13.



Galerie- u. Spielwaren.
Eigene Reparatur-Werkstätte.



Prämium Wiesbaden 1896.

Telephonnr. No. 490.



Was ist des Zimmers schönste Zier?

Die kalten Winterabende,
wenn die Natur alltier
und Wind und Wetter kriegen?
Zugewandtsgrinsen uns nicht mehr willt
Und all' die tolligen Blümchen?
Die uns der Frühling nicht bringt,
Schon längst den Winter müdend?
Nicht einmals wirst alßtanzt Du ich,
Hast Du im Glas, in Alben,
Vor Deinem Fenster blühend steh'n
Zwei Dutzend Blumenzwiebeln

J. G. Mollath, 7. Mauritiusplatz 7,
Samenhandlung.

Journal-Lesezirkel.

Auswahl aus 30 Zeitschriften.

Pünktlicher Wechsel einmal wöchentlich.

Leihbibliothek.

Heinrich Staadt, Schreibwaaren.

Buch- und Kunsthändlung, 6. Bahnhofstrasse 6.

1198

Hierdurch die höfliche Benachrichtigung, dass in meiner Kleiderstoff-Abtheilung die

SAISON-NEUHEITEN

von den billigsten Qualitäten an in reichster Auswahl eingetroffen sind.

12016

Marktstrasse 19.

G. H. Lugenbühl, Ecke der Grabenstrasse 1.
1747—1897.

Für Lungenkranke.

Hälatstalt **Bad Laubbach** bei Coblenz a. Rh.

Vorzüglichster Wintersaufenthalt. Zweigabteilung für Minderbemittelte bei mässigen Preisen. Prospekt gratis durch den dirig. Arzt u. Besitzer **Dr. med. Wilhelm Achtermann**, vorher dirig. Arzt an Dr. Brehmer's Heilanstalt für Lungenkranke zu Görbersdorf 1. Schles.

Sende 200 Farthingen von 1000 bis 1 Million. Adresse: Journal, Charlottenburg 2.

Achtung! Alte Wollschäden

Der Umarbeitung nimmt an und liefert: Handtücher, Unterwäsche, Mantelstoffe, Damasttücher, Loden, Blaue, Decken, Teppiche, Vorhänge, Strickware, Wollkleiderstoffe, Särenden, Handtücher, Hemdentücher, Bettwäsche; ferner: Seidenstoffe von Schumann, Chevalier, Becklin &c. F. 58

R. Eichmann, Ballenbach a. Harz.

Musterloge u. Annahmestelle bei

Bräu Schmid, Schubacherstraße 27.

Heirath.

Sende 200 Farthingen von 1000 bis 1 Million. Adresse: Journal, Charlottenburg 2.

Tapeten-Versandt-Haus

Julius Bernstein, Wiesbaden, Marktstrasse 6.

Eröffnung: 1. October d. J.

Prima italienische und deutsche
Haarfilzhüte,
 neueste Formen und alle Farben,
 steif, halbsteif und weich für
 Herren und Damen.
Mechanik- u. Seidenhüte.
 Waschen und Fagottieren der Hüte rasch und billig.
 Mk. 2.50. Prince of Wales Mk. 2.50
Hehner, Hutmacher,
 10. Bahnhofstrasse. Bahnhofstrasse 10.

Normal-Schul-Anzug!
 Dieser Anzug zeichnet sich durch
Dauerhaftigkeit, Solidität
 und ganz besonders durch **11987**
sehr billigen Preis aus.
 Wir empfehlen denselben in allen
 modernen Farben u. Größen.
Gebrüder Süss,
 am Kranzplatz.



Den Empfang der
Herbst-Neuheiten

In Verschnürungen für Schneiderkleider,
 Broderien, schwarz und farbig, Posse-
 mentrien, matt und Perlens, Knöpfen
 und Schnallen in prima Ware und
 geschmackvoller Ausführung, ebenso
 bringt mein großes Lager in fertigen
 Möbel- und Decorations-Posamenten,
 sowie Anfertigung derselben in kürzester
 Zeit bei reellen Preisen in empfehlende
 Erinnerung.

Gustav Gottschalk,
 Posamentier,
 Kirchgasse 25. Kirchgasse 25.

11487
 Neben 50 Stück Matrachen,
 30 Stück complete Betten,
 15 Stück Küchenhäute,
 18 Stück Divans und Canapes
 billig zu verkaufen.
 Auch Nachfrage.

Ph. Lendle, Möbelgeschäft.
 Elenbogenstrasse 9. Laden um 1. Stock.

Nähmaschinen
 aller Systeme,
 aus den renommiertesten Fabriken
 Deutschlands, mit den neuesten, überdrückt
 erfüllenden Verbesserungen empfohlen,
 Ratenzahlung,
 Langjährige Garantie.
E. du Fais, Mechaniker,
 Kirchgasse 24.
 Eigene Reparatur-Werkstätte. 9630
 Portemonnaie in größter Auswahl empfohlen bill. 1456
 Giov. Scappini, Michelberg 2.

„Adler“
 „Opel“
 „Cleveland“
 „Columbia“
 etc. etc.

Fahrräder

Alleiniger Vertreter
 für Wiesbaden
 und Umgegend:

Mechaniker
Hugo Grün,
 19. Kirchgasse 19.
 Telephon 502.

2000 □-Meter grosses überdachtes Velodrom,
 Mainzerstrasse, vis-à-vis dem Staats-Archiv.
 Telephon 566.

Pianinos

von Römhildt, Weimar
 Apartes Fabrikat L Range,
 12 golden Medallien und 1. Preise.
 Von Liszt, Bülow, d'Albert aufs
 Wimme empfohlen. Ausstellungsstücke
 u. all. Theil d. Welt. Illustr. Preis. unveränd.

Vertreter:
 Gustav Schulze, Clavierstimmer,
 Bertramstrasse 22.

10888

Josef Bensberg,
 Tapetizer und Decorateur,
 Kirchgasse 56. Kirchgasse 56.

Spezialität: Einrichtungen von Wohnungen nach modernem
 Stile. Modernistiken von Möbeln jeder Art. Neue Möbel
 nach Zeichnung. Reparaturen werden prompt und billig
 beibehalten.

11954

Itri gätere (Spülapparate), compl., mit 1½ Mr.
 Schlauch, von Mk. 2.— an, alle Erstan-
 theile billig. 12366

C. Merten, vorm. C. Mildner,
 Goldgasse 16. Goldgasse 16.

Goldgasse 16.

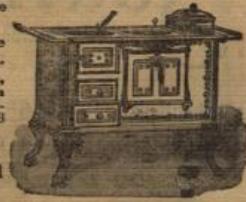
Reissmann's
Dauerbrand-Ofen

mit Patent-Regulator und
 Patent-Drehrost.

(Das Vollkommenste, was die Ofen-Technik
 bis jetzt aufweist.)

Colonia-Dauerbrand-Ofen,
 Regalir-Füllöfen, in gemalt, ver-
 nickelt und schwarz,
 Irische Rundöfen,
 Majolika- u. Emaille-Herde, letztere
 mit Majolikaplätzchen-Imitation,
 sowie schwarze schmiedeeiserne
Kochherde aus den renom-
 mierten Fabriken von **Gebr. Hoeder,**
Darmstadt. und **F. Küppersbusch**
& Sohn, Schalke, empfohlen in reich-
 hältiger Auswahl das

Specialgeschäft
 in Ofen und Herden



Hch. Adolf Weygandt,
 Ecke der Weber- und Saalgasse.

Musterlager: Saalgasse 1, im Hause zur Stadt Frankfurt.
 Hauptlager: Schiersteinerstrasse 4.

Kein Laden.

Waaren und Uhren

verkauft ganz bedeutend billiger wie jedes Ladengeschäft

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,
 Langgasse 3, 1 Stiege.
 Grosses Lager.

Kein Laden.

Gold- u. Silber-

Die angesehenste Modenzeitung! Erscheint alle 8 Tage!
Preis vierteljährlich 2½ Mark.

Der Bazar

Preise Möbel-Lager Garantie
fest. der 1 Jahr.
Gewerbe-Halle zu Wiesbaden
(gegründet 1862),
10. St. Schwalbacherstraße 10.
Ausstellung selbstverfertigter completer Salon-,
Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen. Größte
Auswahl aller sonstigen Polster-, Kästen und Küchenmöbel,
sowie in Spiegeln, Säulen und fertigen Betten. Sämtliche
Möbel sind durch Prüfungskommission geprüft und
taxirt und zu billigen Preisen zum Verkauf ausgestellt.
Übernahme ganzer Ausstattungen und Au-
fertigung nach Zeichnung. F 346

Möbel-Lager
Rheinstrasse 37, Ecke Luisenplatz,
Wm. Fürstchen.
Möbel in allen Stylarten eigener Auffertigung.
Entwürfe und Voranschläge zu Diensten.

Wieder vorrätig:
Küchenchränke u. Vielschlüsselriegel
(gepf. gefch.) 12056
Wilhelm Messert,
Sedanplatz 4.

Specialität:
Fertige schwedische
Zimmer-Thüren
Futter und Bekleidungen.
Emil Funcke,
Frankfurt n. M., Niedenau 15.
Über 100 versch. Thürensorten stets auf Lager.
Illustrirte Preislisten gratis. (Fa. 49/5) F 109

Die Porzellan-Ofen-Fabrik
von
Louis Hartmann in Wiesbaden,
Emserstraße 75,
die älteste Fabrik hier,
gegründet 1861, eigene
Fabrik und Brennerei
(Porzähnbüro), empfiehlt
Porzellan-Ofen in
allen modernen Farben
und Größen, zu jedem
Prestament geeignet,
schnell heizend, mit
Dauerbrennvorrichtung; auch
werden alte Ofen mit
Dauerbrennvorrichtung,
Porzellanothen, ganz fert. angefertigt,
aus alten Ofenherden nach
ausgesuchten Teilen verarbeitet.
Größen, alle Arbeiten
unter Garantie. Meister-
Ofen stehen in meinem
Lager zur Ansicht auf-
ge stellt. 11885

Alle Materialien auf Schnelligkeit und Billigkeit.
Frankfurter Rollladen- und Wellblech-Fabrik
E. Tillmanns, Frankfurt a.M.
Stahlwellblech u. Holz-Rollläden in jeder Größe
und Conditio[n]en in amerikanisch solidester und durchaus sach-
gewandter Art. Rolladen-Artikel jeglicher
Art. Rolladen Reparaturen werden prompt und
billig übernommen. Wellbleche und Wellblech-
Gehäuse. Eisenkonstruktionen jeglicher Art u.
Größe. Solide prompte Bedienung. F 103
Vertreter: Will. Andriès, Biebrich, Elisabethstr. 25.

Apotheker Raetig's
Zahntropfen
ist das zuverlässigste und beste Mittel gegen
„jeden Zahnschmerz“.
Reicht zu haben per GL 50 Pf. bei
Apoth. Otto Siebert in Wiesbaden.
F 57

Gebe Zahntropfen und Zahnschmerzen zu bill. Lages-
preis. Fr. Räder, Zahntropfendruck, Friedestr. 10. 11013

„Der Bazar“ ist in Deutschland tonangebend auf dem Gebiete der Mode. Durch elegante
Einfachheit der geschmauderten Toiletten, Schnittmuster in natürlicher Größe, nützliche Handarbeiten,
sowie durch prachtvolle, farbige Modenbilder zeichnet sich die Zeitung besonders aus.
11968

Man abonnirt bei allen Postanstalten und Buchhandlungen.



Auf jeden Leuchter

Sucht man Heussi's Sparfüllle, um das Popierenwideln zu befreiten und
selbst das kleinste Lichtende ganz aufzubrennen. Das Licht wird ein-
gedreht! Leuchtet für jeden Leuchter und jede Lichtquelle. Leuchtet an
Pianinos, Kronleuchtern, fügt alle Leuchter, werden sehr gesucht, weil sie
nicht mehr eindrehen. Sind 50 Pf. verhältn. 1 Mr. Ein Kräfthafte mit
6 Sparfüllen höchstes Geschenk für jede Haushalt. 10709

Conrad Krell,
Taunusstraße 13.

Patente

Besogen u. verwandelt
H. A. W. Pataky
Bonn-N.W.
Luisen-Strasse 25.
Stühle auf Grund derselben
(25 000)
Patenturtheilnehmern
etwa 100 verschiedene
gelegene Vertheilung an
Eigene Bureau, Hamburg,
Kiel u. B. Frankfurt a. M.,
Bremen, Freiburg, Düsseldorf,
Kaiserslautern, Bönn
— Gegen 1887 —
ca. 100 Angestellte,
Verwaltungsvortheile ca.
1½ Millionen Mark.
Anschl. — Prospekte gratis.

Wiesbaden-Mainzer
Glas- u. Gebäudereinigungs-Institut

J. Bonk,
Blücherstrasse 10 u. Kirchgasse 51.

Gustav Jacobi's Tourneipflaster
geg. Süßwaren, darte Haut. In
Kölen & 75 Pf. Erfolg schnell und sicher.
In allen Apotheken zu haben. Haupt-Depot
Wiesbaden. Victoria-Apotheke, Abendst.
Man verlässt Jacobi's Tourneipflaster
mit der Schnupftasche hängend.

F 41

Hühner-
augen.

Neueste Erfindung! D. R. G. M. 12530/32.
Tricot-Corset à la Sylphide,
neuestes Reform-Corset, für jede
Jahreszeit geeignet, infolge
seiner Vorteile ärztlich dringend
empfohlen. (Ra. 1859) F 117
Ein Versuch überzeugt:
Zu haben bei: W. Krönig Nachf. in
Wiesbaden.



Zum Quartalwechsel

bringe ich mein Spezial
Magazin für
Holz- u. Porzesswaren
in bekannt solider Ware zu
den billigsten Preisen in
empfehlende Erinnerung.

Größte Auswahl in
allen Waschgeräten und
Pflanzkübeln. 11683
Gottfried Broel,
Ellenbogengasse 4.
Bitte Handnummer und
Firma zu beachten.

Kirchgasse 33. **Franz Schellenberg,** Kirchgasse 33.
vorm. Gebr. Schellenberg — gegr. 1864.

Größtes Pianoforte-Lager.

(Auswahl von 80—100 Instrumenten.)

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein
für Nassau

und viele andere bewährte Fabrikate.

Pianos zu vermieten. — Harmoniums.

Gespielte Instrumente stets an Lager.

Musikalien — Instrumente.
Eigene Reparatur-Werkstätte.

Teppiche selten billig!

in Sopha- und Salongröße à 5, 8, 11 bis 200 Mark, Gardinen, Portières, Tischdecken, Bettvorlagen, Läuferstoffe, Steppdecken, Schlafräume, Angora- u. Ziegelfelle in grösster Auswahl. 11076

Teppich-Specialgeschäft

Julius Moses, Kl. Burgstrasse 11. 1.

Goldwaaren

liefern zu den billigsten Preisen

Louis Pomy, Goldarbeiter,
Salzgasse 36, am Kochbrunnen.

Eigene Werkstätte.
Ankauf von altem Gold und Silber.

H. Schütz, Uhrmacher u. Goldarbeiter,
Gr. Burgstrasse 10, 1 St. Ecke Herrmannstraße.
Gläser von 30 Pf. an, Zeiger von 20 Pf. an, Schlüssel
von 10 Pf. an, Brosche-Medaillen von 15 Pf. an. 11071

Trauringe,
14-fach doppelt, das Paar 24-30 Pf. und höher, 8-fach doppelt, das
Paar 16-20 Pf. und höher, Charmer-Trauringe, beide
Qualitäten nach massiven Ringen, das Paar 8 Pf. nur
breite kräftige Stange empfehlenswert. 11073
E. Bücking, Marktstraße 29.

Mehrjährige Remontoir-Uhren
in Gold, Silber, Stahl und Nickel
von Mk. 10.— an. 11091
Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Frankfurter Pferdemarkt-Loose
Ziehung am 13. October.
sind, soweit der Vorrath noch ausreicht, zu haben bei
Therese Wachter, Salzgasse. F 62



Louis Lust, Mainz, Mittlere Bleiche 40. Telefon 247.
Gärtner für Säde, wasserdichte Pferde- und Wagendecken.
Großlager in gebrauchten Tüchern jeder Art. F 62
1893er Widder reiner Naturwein in Flaschen
und Gebinden direkt v. Prod. zu beg. Nicolostraße 23, Pr. 10678

Hotel Aegir. Junker, Fr. Petersburg
Allacean. Hantower, Petersburg
Bello vuc. Tyssen, Fr. Amsterdam
Overhoff, Fr. Amsterdam
Hotel Block. Simon, m. Fr. Elberfeld
Schwarzer Stock. Wohlfahrt, m. Fr. Hanau
Zaretsky, Dr. Cöln
Hamm, Fr. Wilna
Goldawsky, Fr. Moskau
Baruch, Fbkk. Fabjanice
Schulz, Stud. jura. Leipzig
Cölischer Hof. Löber, m. Fr. Berlin
Taxer, Fr. Fbkk. Bonn
Beyerle, Kfm. Coblenz
Grisar, Kfm. Coblenz
Scholl, Fr. Major. Cöln
Hotel Dahlheim. Weickert, Kaiserlautern
Döckert, Lennep
Teimer, Lennep
Taub., Paris
Schwartz, Fr. Bent. Berlin

Hotel Eichel. Gräff, Kfm. Darmstadt
Ziemann, Berlin
Ovingh, Rotterdam
Scheffer, Rotterdam
van Toorenburg, Rotterdam
Vollbracht, m. Fam. Paris
Langen, Fr. Köln
Kempermann, Dr. Witten
Dressen, m. Fr. Russland
Doin, Fr. m. T. Stedten
Weinberg, Crefeld
Quitt, Berlin
Fromme, Landr. Düsseldorf
Lohrens, Weissenfels

Hotel Fries. Fröhlich, Kfm. Barsinghausen
Fleischacker, Frankfurt
Nostitz, Kfm. Köln
Lindner, Kfm. Düsseldorf
Roxmann, Elberfeld
Holmann, Fr. m. S. Lüttich
Jockstaat, 2 Hrs. Lettisch

Eisenbahn-Hotel. Conrad, m. Fr. Wansee
Claus, m. Fr. Mühlhausen
von Cramer, Breslau

Hotel Hohenzollern. Fröhlich, Kfm. Barsinghausen
Schwabach, m. Fr. Berlin
Rosenblatt, Rent. Lods

Hotel Kaiserkar. Mohr, Kfm. Cassel
Wilken, Kfm. Köln
Heidenhoff, Elberfeld
Böhmer, Kfm. Essen
Zum Erbsprinz. Sattler, Hettensleidheim
Hefner, Frankfurt
Hupp, Kfm. Friedberg
Christ, Kfm. Boppard
Kahn, Kfm. Röderhausen
Rock, Kfm. Camp
Mayer, Fr. Frankfurt
Bartholomäus, Breitensau

Hotel Kappel. Boekeler, Rent. Bielefeld
Haberlein, Aachen
Perker, m. Fr. Hagen
Schwarz, Fbkk. München
Kramer, Fr. Elberfeld

Goldene Krone. Mayer, Fr. Limburg
Lepelt, Kfm. m. Fr. Lahr
Martin, m. Fr. Frankfurt

Pfälzer Hof. Gottilieb, Kfm. Warschau
Walerynski, Warschau
Beier, Markranstadt

Goldene Kaiser-Medaille der

BERLIN

GOLDENE STAATS-MEDAILLE.

BERLIN 1879.

Ausstellung für Unfallverhütung

1889.

GLD. MED. HYGIENE-AUSG.

MEDAILLEN:

1862 LONDON, 1867 PARIS.

1873 WIEN, 1876 PHILADELPHIA.

1876 MÜNCHEN, 1879 BERLIN.

BERLIN 1883.

W. SPINDLER

Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern,

sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Wasch-Anstalt

für Tüll- und Mull-Gardinen,
Möbelstoffe etc.



Reinigungs-Anstalt
für Gobelins, Smyrna-, Velours-
und Brüsseler Teppiche.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

WIESBADEN,

Bärenstrasse 7, Ecke Langgasse.

FRANKFURT a.M., MAINZ,
Zeil 74 und Kaiserstrasse 49. Schusterstrasse 19.

11088

Unentgeltlich

der Anweisung & Rettung von Trunktuft mit u. ohne Vorwissen. kein Getränkemittel.

M. Falkenberg, Berlin, Steinstraße 20.

Über laufend auch öffentlich geprägte und sonst erlaubte Dam- und Knef-

feuerungsfäden bezogen die Wiederher des häuslichen Glücks.

Fort mit den Hosenträgern!

Zur Ansicht erhält Jeder franco geg. Franco-Rückseit. 1. **Gesundheits-Spiralhosenhalter**, bequem, stets pass., ges. Halbt., keine Athemnot, kein Druck, kein Schwiel, kein Knopf. Preis 1.25 Mk. (3 Stück 3 Mk. per Nachr.). F 170

Schwarz & Co., Berlin S. (15), Annenstr. 23. Vertr. ges.

Fremden-Verzeichniss vom 25. September 1897.

Se. Königl. Hoheit Prinz Georg von Preussen mit Gefolge: Herr Major von der Groeben, persönl. Adjutant Sr. Königl. Hoheit, Herr Lieut. von Bützingenlöwen — und Dienerschaft — Berlin.

Adler. Dr. Gierlich's Murhaus. Hotel Mehl. Zur guten Quelle. Hotel Stolzenfels. Tannhäuser.

Gräff, Kfm. Darmstadt Berlin, Haupt, Berlin Frankenburg, Dresden

Gräff, Fr. Darmstadt Möhrich, Grandens

Ziemann, Berlin, Mülheim, Meierhofer, Friederich

Ovingh, Rotterdam, Altonendorf Schad, Kfm. Giessen

Scheffer, Rotterdam, Altendorf Schröder, Kfm. Gießen

van Toorenburg, Rotterdam, Berlin, Cöln

Vollbracht, m. Fam. Paris, Berlin, Cöln

Langen, Fr. Köln, Bünde, Cöln

Kempermann, Dr. Witten, Bünde, Cöln

Dressen, m. Fr. Russland, Bünde, Cöln

Doin, Fr. m. T. Stedten, Bünde, Cöln

Stedten, Cöln, Bünde, Cöln

Weinberg, Crefeld, Bünde, Cöln

Crefeld, Bünde, Cöln, Bünde, Cöln

Quitt, Berlin, Bünde, Cöln

Berlin, Bünde, Cöln, Bünde, Cöln

Fromme, Landr. Düsseldorf, Bünde, Cöln

Lohrens, Weissenfels, Bünde, Cöln

Weissenfels, Bünde, Cöln, Bünde, Cöln

Wiesenfels, Bünde, Cöln, Bünde, Cöln

Elberfeld, Bünde, Cöln, Bünde, Cöln

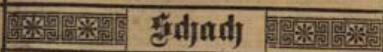
Elberfeld

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 449. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 26. September.

45. Jahrgang. 1897.



Schachklub

Organ des Wiesbadener Schachvereins.
Redigirt von G. Bartmann.
(Nachdruck unserer Originalarbeiten n. m. Quellenangabe gestattet.)

Aus dem Schachleben.

Aus Bamberg. In ersten internationalen Problemturme für Dresdner des Bambergischen Schachclubs, in welchem Meister Schräfer Preisträger war, holten die 4 Preise in Höhe von Mk. 40, Mk. 30, Mk. 20 und Mk. 10 der Reihe nach an die Herren G. Friederich in Würzburg, K. Erfta, M. Feigl, O. Nemo (Compagniearbeit) und V. Schäffer, sämmtlich in Wien.

Aus Stockholm. In dem skandinavischen Schachturnier, das seit 11 Theilnehmern vom 23. August bis 4. September in Stockholm stattfand, erfuhr der erste Preis mit 8 Points S. Svensson aus Stockholm.

Aus Berlin. Der Stand des Meistersturniers nach der 8. Runde ist folgender: G. Marco † 7½ (G. P.), Walbrodt † 6½, J. H. Jackburne, B. English, D. Janowsky, M. Tschigorin † 5½, A. Burn, J. Berger, E. Schiffer, R. Teichmann † 5, H. Caro, R. Charow, H. Stüttgen † 4½, S. Winawer † 4, Alapin, Cohn, Schlechter † 3½, Zinzi † 2½, Albin † 2.

Im Hauptturnier gingen aus der I. Gruppe die Herren: D. Bleymann mit 9 Gewinnspielen, v. Popiel (9), A. Heinrichsen (7½), L. Fuchs und Kiedansky (je 6½) und aus der II. Gruppe C. Doganer (6), Brody (5½), Hirschler und Hülsen (je 6) als Sieger hervor. Durch diese Herren ist die Sieggruppe gebildet worden und es findet nun ein Kampf, in welchem Jeder mit jedem einer Partie zu spielen hat, um die Reihenfolge der Preise statt.

Schachverein Wiesbaden.

Vergangenen Dienstag wurde unser Verein durch den Besuch des Schachmeisters Herrn J. von Minckwitz geehrt. Leider konnte der verehrte Meister seine Absicht, seinen Besuch am nächsten Tage wiederholen, in Folge einer Abhaltung nicht zur Ausführung bringen, was natürlich von unseren stärksten Spielern, die sich auf die freudige Benachrichtigung der Anwesenheit des Herrn von Minckwitz hin zahlreich eingefunden hatten und gerne einen Kampf mit ihm gewagt hätten, sehr bedauert wurde.

Lösung des Problems von W. Glave.

1. K f6—e7 K d5—c4
 2. K e7—d6 K c4—c4
 3. D e8—e4#
1. K f6—e7 K d5—c4
 2. D e8—e4# K c4—c4
 3. S d1—c3#
1. K f6—e7 K d5—c4
 2. D e8—d7 K c4—c4
 3. D d7—g4#

Richtige Lösungen sandten ein die Herren: Dr. R. Marburg; S. Antz; Director Wagner; E. Schellenberg.

Lösung des Problems von G. J. Slater.

1. L c2—d1 K e6—d5
 2. L d1—b3 K d5—e6
 3. T e4—e5#
1. S e8—e7# K f5—f5
 2. S f5—e7# K f5—f5
 3. T e4—e5#
1. S e8—e7# S f7—f6
 2. S f6—e7# K e6—f5
 3. S e7—e5#

Martin Blaschke, Breslau.

Auskunfts-Bureau, gegr. 1878.

Specialist für detaillierte familiäre Berichte allerorten und evtl. auch anonym.

Feinste Hammelbraten

reutto & Wurst, franco, 5 bis 5½ Mt.

F 62

W. Voeders, Embsen (Oldenburg).

Gebrauchte Möbel aus einer Pension:

Mrs. Sophie (geborene Voeders-Wülfel), Schlafzimm.,

Chiffong., Bettan., Saalgasse 16, Hth. Part.

vom Mk. 10.— an bei

Fr. Kappler, Michelsberg 30.

Schöne Garten-Gimberen auf Bestellung zu haben

Waldmühlstraße 43 (Windenhof), b. Görner.

11973

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

Nur diese Woche

werden

die zurückgesetzten Seidenstoffe

fast zur Hälfte des wirklichen Preises

verkauft.

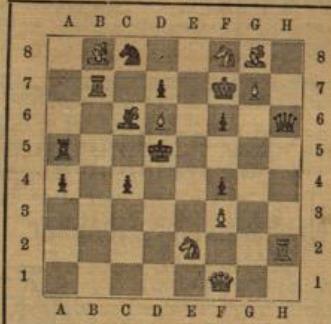
12451

1. L d1—g4# K e6—d5
2. S e8—b5#

Richtige Lösungen sandten ein die Herren: Dr. R. Marburg; E. Antz; E. Schellenberg.

Von R. J. Wright in Worthing, Sussex.
(I. Preis im Turnier des Glasgow Daily Record.)

Schwarz.



Weiss.

Weiss zieht an und setzt in 3 Zügen Matt.

Rätsel-Ecke

(Der Nachdruck des Rätsels ist verboten.)

Bilder-Rätsel.



Rätsel.

Es ist 1 2 3 4 bekannt
Als Wogen aus dem Fabelland,
Und 1—7 nennt den Lutzen
Die Bretter, die die Welt bedeuten,
Drei müssen stets beisammen sein,
Wo 5—11 sich stellen ein.
Aus grauen Zeiten einen Helden
Euch 11 12 13 melden,
Ein Dichter schuf für alle Zeit
Ihm durch sein Werk Unsterblichkeit,
Was bent' in 1—7 zu sehn,
Das wird auf 1—13 sehn.

Wechsel-Rätsel.
Einstmals war ich Minister, und gross war die Zahl meiner Feinde.
Aenderst ein Zeichen man um, bin ich bekannt als Prophet.

Arithmograph.

	9	12			
1	2	8	4	5	6
10				6	
11				15	
4				14	
4	5	6	7	8	9
6				7	

Ersetzt man die
richtigen Buch-
staben, so können
die beiden waage-
rechten und die
beiden senkrechten
Reihen zwei ge-
feierte Sängerinnen,
einen hervorragen-
den Componisten u.
eine Rolle in einem
Musikdrama vom
Richard Wagner.

Vexir-Bild.



Wo ist der Tourist?

Auflösungen der Rätsel in No. 487.

Zifferblatt-Rätsel:

Sps, Para, Parado, Arad, Rade, Emin, Minna, Inn, Ax.

Rätsel-Distichen:

Urban, Orkan.

Zweisilbige Charade Baumbach.

Vokal-Rätsel:

1. Aurikel, 2. Harmonium, 3. Mandoline, 4. Eurotas, 5. Rittershaus,
6. Schauswein, 7. Carolinen,
„Esmarch“, Erotas, Schauswein, Mandoline, Aurikel,
Rittershaus, Caroline, Harmonium.

Richtige Lösungen sandten ein: Th. Zitter; Karl Müller
Adolf, Otto, Wilhelm, Hugo, Karl Prückel; Jos. Böe; Wiesbaden.

Reichshallen-Theater.

Stiftstrasse 16. Direction Chr. Heßlinger.
Estes Specialitäten-Theater am Platz.
Tägl. Vorstellung von Künstlern nur 1. Ranges.
Anfang Abends 8 Uhr. F 420

Vorlesungen
über Musikgeschichte.
Im Saale des Conservatoriums, Rheinstrasse 54, finden im kommenden Semester folgende Vorlesungen statt: 1) Johannes Brahms (5. Oct.). 2) Die Form der Compositionen klassischer Meister (26. Oct.). 3) Die Entstehung und Entwicklung des Claviers (16. Nov.). 4) Das Triumvirat der Pianisten und Pädagogen des 19. Jahrhunderts — Anton Rubinstein, Franz Liszt, Hans von Bülow — (7. Dez.). 5) Richard Wagner (13. Jan.). 6) Die Ästhetik in den musikalischen Kunst (8. Febr.). — Vortragender: Herr **Caesar Hochstetter**. — Der Beginn der Vorlesungen, die stets Dienstags gehalten werden, ist auf 14 Uhr festgesetzt. Den Instituts-Besuchern der Ober- und Mittel-Klassen steht der Eintritt zu den Vorträgen frei. Ferner sind Abonnements zum Preise von Mr. 3 für alle sechs Vorlesungen im Bilde des Instituts erhältlich. 1250

Turn-Gesellschaft.

Sonntag, den 26. September a. e., Nachmittags 1½ Uhr, in unserer Turnhalle
Böglingswettturnen.
Abends 8 Uhr:

Familienabend mit Tanz.

Der Vorstand. F 390
Allgemeiner Kranken-Verein zu Wiesbaden.
(E. H. No. 9.)

Gegründet 1862. — Derzeitiger Mitgliederbestand: 1600. Reservefond: Mr. 10.000. — Kranken-Unterstützungsfonds 26 Wochen. — Sterbegeld: Mr. 60.

Die Mitglieder werden hierdurch benachrichtigt, daß laut Beschluss der General-Versammlung vom 17. Juli b. J. vom 1. October e. ab der Monatsbeitrag auf Mr. 1.25 erhöht wird.

Von gleichem Zeitpunkt ab wird das Krankengeld von Mr. 1.10 auf Mr. 1.20 per Tag erhöht.

Die seitlicheren Leistungen der Kasse, bestehend aus freier ärztlicher Behandlung durch den Arztemari, Apotheken, Bäckern, Brüderküchen, Bäckern und sonstigen Heilmitteln, werden den Mitgliedern wie bisher gewährt und entspricht somit die Kraft auch den neuesten Anforderungen des Krankenfassengesetzes.

Anmeldungen neuer Mitglieder, sowie Abgabe von Anmeldebescheinigungen finden jederzeit statt durch den Vorstand **Fr. Rumpf**, Neugasse 11, sowie bei den Vorstandsmitgliedern **Franz Streim**, Alschstrasse 9, **C. Pfing**, Selenestrasse 9, **Heinrich Kaiser**, Adolphstrasse 5, und **Phil. Dorn**, Schadstrasse 33. F 314

Der Vorstand.

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Sterberente: 600 Mr. Mitgliederstand: 2300
Aufnahme gefunder Personen bis zum Alter von 40 Jahren. Anmeldungen nehmen entgegen die Herren: **Herrn Hammelkraut 37. Maurer**, Rathaus, Zimmer Nr. 17, **Lentius**, Karlsstrasse 10, sowie der Kassenobote **Noll-Hausong**, Kronenstrasse 25. F 367

Drucksachen aller Art
Wiesbaden schnell und billig 9835
Edel'sche Buchdruckerei, Schützenhofstr. 3.

Flaschen.

Specialität: Braune Rheinweinflaschen, Grüne Moselweinflaschen, stahlblaue Moselweinflaschen (originalfarbig)
empfiehlt in jedem Quantum prompt durch eigene Geschire frei in's Hause geliefert

→ Filial-Lager →
der
Godesheimer Glashüttenwerke vorm. Ferd. Heye:
L. Rettenmayer.
Telephon No. 12.
Büro: Rheinstrasse 21. Flaschenläger: Mainzerstrasse 60a u. b.



Der im Oktober beginnende neue Jahrgang der

Deutschen**Roman-Zeitung**

geleitet von Otto von Leixner.

Verlag von OTTO JANKE in BERLIN,

Preis pro Quartal von 18 Seiten (ca. 65 Bogen gr. 4) nur 3½ Mr. bei allen Buchhandlungen und Buchläden. 1289

Probenummern kostenfrei in allen Buchhandlungen.

veröffentlicht zunächst folgende Romane:

Um langen See, von U. G. v. Mantzuffi. — Das goldene Hand, von August Niemann. — Freihändler, von Paul Oskar Höfer. — Alte sprach Zarathustras Sohn, von O. v. Reigner. — Wendepunkte, von S. Grafin Schwerin. — Eine verurteilte Frau, von S. Schöberl, sowie einen neuen Roman von Wilhelm Raabe! &c. &c.

Jede Nummer enthält das von O. v. Reigner geleitete

Beiblatt in Stärke von einem Bogen!

Altbekanntes renom. Haus Cassel 1884 neu erbaut. Am St. Martinsplatz, 1 Min. v. Königspalast und Abgangspunkt der Trambahn nach Wilhelmshöhe belegen. — Dasselbe bietet bei comfortabel Einrichtung billige Preise. Kein Table d'hôte - Zwang. Eleg. Bier-Restaurant. Omnibus am Bahnhof. (Cassel 514) F 112

C. Mergard, Inhaber.

Cassel. Hotel zum Ritter. Cassel.

Altbekanntes renom. Haus Cassel 1884 neu erbaut. Am St. Martinsplatz, 1 Min. v. Königspalast und Abgangspunkt der Trambahn nach Wilhelmshöhe belegen. — Dasselbe bietet bei comfortabel Einrichtung billige Preise. Kein Table d'hôte - Zwang. Eleg. Bier-Restaurant. Omnibus am Bahnhof. (Cassel 514) F 112

Das Rheinische Fahrrad-Versandhaus

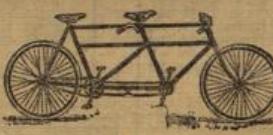
hält stets das Neueste auf Lager.

Neckarsulmer, Humber, Spalding u. andere Fahrräder.**Eintausch**

gebrauchter Räder zu den höchsten Preisen.

Eigene Vernickelung
und Reparatur.

Prospect gratis.



Grosse geschlossene

Lernbahn

Schiersteinerstr. 3a, r.

Bei ungünstigem Wetter in geschlossenem Saal.

Telephon 585.

Jahnstrasse 8. Franz Vetterling, Jahnstrasse 8.

Maschinenbau und Fahrrad-Handel.

Gegründet 1883.

Bur Haarpflege.

Ein unüberstießbarer Erfolg ist das sonst geprägte, geschmeidige, sowie von Autoritäten bewunderte **Haarwasser** von **Vetterling**, München, welches statt Öl oder Paraffin täglich gebraucht, das Haar bis ins höchste Alter glänzend, gesund und Scheit behält macht, die Kopfhaut von allen Schuppen & Co. betreut und dadurch die Thätigkeit der Haarmuskel erhöht. Zu haben ab 40 Pf. u. Mr. 1.10 bei **Louis Schill**, nur 2. Langgasse 35 nirgends in der Stadt eine Filiale. F 45

Gesichtspfotel.

Dinnen, Mittels, Hautreiniger
schnell und radikal zu befreien
Mr. 2.

Sommersprossen

sicher und gründlich zu entfernen. Mr. 250.

Paraffin gegen Brustwarzen oder Rohrkratze. Garantie für
Girog. u. Aufzugsbüchsen. Glänzende Donaureihen. (A 2024) F 110

Reichel. Spezial. f. Haarpflege, Berlin 33.

D. Landmann's
Schwaben-Tod

Engros-Lager: Ed. Weygandt,
gerichtet unter Garantie
garantiert gegen
Ungift Dose 25 Pf. zu kaufen
Fabrik D. Landmann, Berlin.

1000 **Gir.** Ritterkoffer zu verkaufen. Räuber im
Tage Berlin. 12219

Gute Stoff- und Baumwollwaren per Post und 4 Pf. im
Centner billiger, zu haben Schulauerstrasse 39. 12421

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.

Illustrirtes Preisliste gratis und discreet. F 168

W. Möller, Leipzig 41.

Männer!

Vorzeitige Schwäche besiegt der Regenerator. Broschüre von Dr. med. Carol. Freo. als Doppelbrief f. 80 Pf. in
Marken. Sofort Erfolg in jedem Alter. F 60

M. Lautz, Berlin, Grophenerstr. 2.

Wiesbaden, 25. September 1897.

P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuseigen, dass ich meine

Colonialwaaren- u. Cigarren-Handlung, Römerberg 2/4,

mit Heutigem an

Herrn Georg See

abgetreten habe und wird er dieselbe unter gleichen soliden Grundsätzen weiterführen.

Bei dieser Gelegenheit sage ich meinen Kunden und Freunden für das mir in so reichem Maasse geschenkte Vertrauen meinen besten Dank und bitte, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Zboralski.

Unter höfl. Bezugnahme auf vorstehende Anzeige, beehre ich mich ganz ergebenst mitzutheilen, dass ich die

Colonialwaaren- und Cigarren-Handlung

des Herrn Heinrich Zboralski, Römerberg 2/4, käuflich erworben habe und unter der Firma

Heinrich Zboralski Nachfolger,

Inhaber Georg See,

in bisheriger Weise fortführen werde.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werten Kunden in jeder Hinsicht zufriedenzustellen und nur anerkannt gute Qualitäten zu den billigsten Preisen zum Verkauf zu bringen. Das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Maasse erwiesene Wohlwollen und Vertrauen bitte auch auf mich übertragen zu wollen und empfehle mich in dieser Erwartung.

Hochachtungsvoll

Heinrich Zboralski Nachfolger,
Inhaber Georg See.

Museum-Restaurant

(früher Central-Hotel).

Empfohlen dem hochgerichteten Publikum das beliebte helle Bier (nach Villener Brauerei) der Wiesbadener Brauerei, sowie Münchner aus der Salvator-Brauerei, reine Weine, Diners und Soupers von 1 Mk. an, sowie Mittagsstullen zu 10 Pf., reichhaltige Frühstücke und Abendessens. — Gute Billard, separate schön Rosal für Vereine und Gesellschaften. 7161

Hochachtungsvoll

Wilh. Feller Wittwe,
Gie der Museum u. Deutschesstrasse.

Restauration Wies,

51. Rheinstraße 51. 10543

Feinstes Berliner Tafel - Weissbier.

Saalbau Drei Kaiser, Stiftstrasse 1.

Hente und jeden Sonntag von 4 Uhr an:

Große Tanzmusik.

Es lädt erneut ein J. Fachinger. 9629

Saalbau Friedrichs-Halle, Walmer Landstraße 2.

Hente und jeden Sonntag: Große Tanzmusik.

Bis gähnenden Besuch lädt erneut ein X. Wimmer. 10541

Anfang 4 Uhr. Ende 12 Uhr.

Golbgasse 2a. Restaurant Deutscher Hof, Golbgasse 2a.

Von heute ab:

Süßer Apfelmus.

Römersaal.

Von heute ab täglich 12215

frischen Apfelmus.

Achtungsvoll

Louis Weigand.

Zum Seidenräupchen,

38. Saalgasse 38.

Täglich frischer Apfelmus.

Eigene Kellerei im Hause. 10599

Zur Teutonia,

Stadtstraße 14.

Süßer Apfelmus.

Kellerei im Hause. 11074

Gasthaus zur Stadt Biebrich,

9. Albrechtsstraße 9.

Täglich süßer Apfelmus

(eigene Kellerei). 11687

Wilhelm Bräuning.

Airchweihé

zu Kloster Clarenthal.

Halte meine Lokalitäten den verschel. Besuchern unserer

Airchweihé, welche am kommenden Sonntag stattfindet, bestens empfohlen und werde, wie immer, bestrebt sein, für vorzügliche Speisen und Getränke Sorge zu tragen.

Samstag: Großes Schlachfest.

Sonntag und Montag:

Große Tanz-Musik.

Bitte um recht zahlreichen Zuspruch. 12306

Louis Höhn,

Sur Klostermühle.

Café-Restaurant Rheinblick,

Haltestelle der Dampf-Straßenbahn,

Adolphshöhe.

Schuster und nächster Garten Wiesbadens mit gebedter Natur-Halle und Zelt, sowie großer schärfiger Natur-Weinlaube. Angenehme Restaurationssäume für Vereine und Gesellschaften. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Diners und Soupers à 1 Mk. und höher.

Neu möblierte lustige Zimmer mit u. ohne Pension. 10930

Anton Mayer, Besitzer.

Kartoffeln,

gelbe gelöschte, frische, Magnum bonum, Ruhm von Haiger,

Würzen centerweise bei Otto Uehlbeck. Kartoffelküche. Schwabacherstr. 71.

Rühre per Hundert 10 Pf. zu haben Langgasse 6.

Ambrosia-Grahambrot

Rudolf Gerlecke, Potsdam.

Niederlagen in Wiesbaden: J. N. Roth Nachf.,

Große Burgstraße 4, Bücher Nachf. und A. Engel. 7085

Geschäfts-Empfehlung!

Einem geehrten Publikum, sowie einer verehrlichen Nachbarschaft zeige hiermit ergeben an, dass ich Sonntag, den 19. September 1897, im Hause Taunusstrasse 43 ein

Wein-Restaurant

eröffne. Indem nur ausgezeichnete reine Weine erster Firmen führe und durch die in langjähriger Thätigkeit als Küchenchef in grösseren Häusern gesammelten Kenntnisse bin ich in der Lage, dem mich beeindruckenden Publikum durch vorzügliche Speisen und Getränke bei civilen Preisen in jeder Hinsicht gerecht zu werden. 12057

Hochachtungsvoll

Josef Braubach, Taunusstrasse 43.

MAGGI'S Suppenwürze

fann den Haushalten befreit empfohlen werden. Sie ist zu haben bei

Ad. Wirth Nachf., Inhaber Laupus, Rheinstraße, Ecke Kirchgasse 1.

Ital. Maronen,
Zeltower Rübchen
im frischen Zustand empfohlen
Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Langnese's



F 115
Kaiser Wilhelm
Biscuits.

überall
käuflich.

Geränderte Wurst- u. Fleischwaren-Geschäft,
verbunden mit Ausfahrt, reuevangelisch und im flotten Gange, für
3-4000 Mk. los zu verkaufen. Werbe-Offeren u. o. p. 322
an den Tagl. Verlag erbeten.

Dößt.

Gepflügte Birnen und Apfelpflockt preisw. 12385
Hofgut Greisberg.

Zwiebeln 10 Pf. 45 Pf. Zwetschken, neues, Pf. 9 Pf.
Gier, frische, 2 Pf. 11 Pf. Schwalbacherstr. 71.

Weiher Winter-Gansw., pro Stück, pfund, und centner-
weise zu verkaufen Mainzerstraße 66. 12284

Köstliche Kuchen
backt

Blitzbackpulver

(ges. geschützt)

von

Dr. W. Keim, Oestrich (Rheingau).

Päckchen 10 Pf., Büchsen zu 50 Pf. und 1 Mk.

Ueberall erhältlich.

Probe-Rezept:

Mürbeteig zu Obstkuchen.

(Ausprobirt.)

100 Gr. Butter, schaumig gerührt,

60 Gr. Zucker,

250 Gr. Mehl,

2 Eidotter,

3 Esslöffel Rum,

10-15 Gr. Blitz-Backpulver.

Erprobte Recepte mit genauen Back-
vorschriften liegen jedem Päckchen Back-
pulver bei. (M.-No. 14798) F 7

Kartoffeln,

Magnum bonum, vorzüglichste Speisekartoffeln, per
Centner Pf. 2,50. Bestellungen für den Winterbedarf nimmt
dieselb. jetzt entgegen

Hofgut Greisberg.

Die Erste und älteste Wiesbadener Kaffee-Brennerei

vermittelst Maschinenbetrieb

A. H. Linnenkohl,

Gegründet 1852. 15. Ellenbogengasse 15, Telephon No. 94.

erlaubt sich nachstehende Sorten zu empfehlen:

Roh:

No. 443	Santos	per Pfund	Mk. — .60	No. 1	Santos	per Pfund	Mk. — .80
• 471	Carego	•	.70	• 2	Campinas und Cazengo	•	.90
• 485	San Paulo	•	.80	• 3	Moeca	•	1.—
• 460	edler Bourbon-Brasil	•	.90	• 4	Central	•	1.20
• 463	gutsch. Central	•	1.—	• 5	Central und Savanilla	•	1.20
• 458	Neu-Granada	•	1.14	• 6	Lavé und Quatamala	•	1.40
• 484	grün. Guatemala	•	1.20	• 7	Savanilla und Neu-Granada	•	1.50
• 484b	fein. Descerecos	•	1.26	• 9	Haushaltungskaffee No. 2	•	1.50
• 472	blau. Guatemala	•	1.82	• 10	do. candir	•	1.60
• 482	acht. Neilgherry	•	1.88	• 11	Java-Peri	•	1.80
• 470	hochfein. Kavangan	•	1.44	• 12	Haushaltungskaffee No. 1	•	1.70
• 477	edelster. Peruaner	•	1.50	• 13	Visienkaffee	•	1.80
• 484	fein. Honduras Perl	•	1.50	• 14	fein. Java und Honduras Perl	•	1.90
• 449	hochgelb. Preanger	•	1.50	• 15	Neilgherry und Honduras	•	1.90
• 481	edelster. Neilgherry	•	1.60	• 16	fein braun. Preanger	•	2.—
• 476	edelster. Gouvernement-Kreanger	•	1.60	• 17	fein arab. Moeca	•	2.20
• 457	edelster. Soemanick	•	1.70	• 18	Pang. Saric und Soemanek	•	2.—
• 444	goldbraun. grosses. Menado	•	1.80	• 19	hochfein. Menado	•	2.20

Die unterstrichenen Nummern „Specialsorten“ empfehle ich wegen der unerkannten, sehr feinen, wohl und kräftig schmeckenden Qualität ganz besonders.

11660

Unser Geschäft bleibt
Feiertage halber

Montag, 27. d. M.
geschlossen.

S. Blumenthal & Co.
Hamburger Engros-Lager.

Mein Geschäft bleibt
Montag, 27. d. M.,
Feiertags halber geschlossen.

B. Marxheimer,
Wilhelmstraße 22.

Unser Büro befindet sich vom
1. October 1897 ab 11260

Friedrichstraße 23,
1. Stock.

W. & G. Weyershäuser,
Rechtsconsultenten und Agenten.

Fried. Reitz, Mainz,
Dampf-Färbererei u. Wäscherei,
empfiehlt bei feinstter Ausführung u. schnellster Lieferung:
Ein Kleid zu waschen Mt. 2,-
Herren-Anzug " " 2.50
Herrenhose " " .70
Weste " " .50
Gardinen à Blatt " " .60
Annahme: A. Matthes, Langgasse 7. 11490



Tapeten und Linoleum

In grösster Auswahl, stets mit den besten Neuerheiten assortirt,
an den billigsten Preisen.
Muster überallhin frei.

50 Pf. kosten 100 Stück
Cigares von
meiner gehaltvollen
Fünf Mk. Buen-Olor.
R. Böttcher,
Alte Colonnade.

✗ Kohlen ✗
In Waggons, worin sich auch mehrere Familien halten können,
sowie in einzelnen Fuhren, über die öffentliche Wände
gewogen, empfiehlt zu den billigsten Preisen
9762
Gustav Bickel, Helenenstraße

Christofle-

und Tafelgeräthe aller Art. Neuheiten in reicher Auswahl,
schwer versilbert und vergoldet unter Garantie der Silberauflage, aus den Fabriken von
Christofle & Co.

Alleinige Niederlage in Frankfurt a. M.

Rossmarkt 15 bei Th. Sackreuter, im Engl. Hof.

NB. Von allen versilberten Waaren sind nur allein diejenigen „Christofle“, welche
aus den Fabriken von Christofle & Co. hervorgehen und obiges Fabrikzeichen, sowie den Namen
„Christofle“ deutlich aufgestempelt tragen.



Bestecke

Schneiderei. E. Arendt, Tuch-Lager.

gegenüber dem Kochbrunnen. Taunusstrasse 7, gegenüber dem Kochbrunnen.

Reichhaltiges Lager deutscher, engl. und franz. Saison-Neuheiten
zur Anfertigung nach Maass.

Sorgfältigste Ausführung in kürzester Zeit.

Brüche Vorsilberung
Insätze Bruchbind.

Es ist eine bekannte Thatache, daß Bruchfehlstimmungen oft einen
täthlichen Ausgang nehmen. Um derartige Unfälle zu verhindern, empfiehlt es sich, ein Bruchband zu tragen, das für den Fall, daß Feierabend
angekündigt wird. Wir sind in der glücklichen Lage, einen besonderen Feierabend
zu benachrichtigen, doch Herr Dombagis Glaser in Wiesbaden (Nr. 3)
ein neues Bruchband ohne Feder anfertigt, das keinen Zug und
Nacht getragen werden kann. Wir können nicht genug den an gesammelten
Gebrauch leidenden Personen ratzen, einen Bericht mit dem Bruchband
des Herrn Glaser zu machen. Der Betreter des Herrn
Glaser ist zu sprechen: In Wiesbaden d. 5. Oct. von 8-12 Uhr Vorm. im
Hotel Siegelmayer; in Dillenburg d. 5. von 2-7 Uhr Nachm. im Hotel Velt-
mayer; in Limburg d. 6. von 2-7 Uhr Nachm. im Hotel Kassauer
Hof; in Wiesbaden d. 7. im Hotel Quellenhof, Nerostraße.
Rabat und Vorfallbinden. Reklamationen sind direkt an
J. Glaser zu richten.



nur: Taunusstrasse 19.

Fernsprech-Anschluss Nr. 584.

Jul. Mollath,

Schulberg 2 n. 4. Michelsberg 21.
Fernsprechanschluß 364.

Baumaterialien-Handlung.

Empfiehlt alle zur Kanalisation nötigen Artikel wie
Drahtrohre, Eisenrohren, Verdichtungsrohre, Zier-
stäbe, sowie Cement, Salz, Zuschläge, Drainage-
rohre u. zu den billigsten Preisen.

Glas- u. Porzellan-Handlung.

Offerie in großer Auswahl Porzellan, Glas, Steinzeug,
lederne und Steinzeug-Ware für Privat- und Hotelbedarf,
wie Blumentöpfe, verzierte und bemalte Steinzeug-
waren zu den billigsten Preisen.

Besonders macht aufmerksam auf Einmachständer und
Einföcklässe aus Steinzeug.

Steinerne Einmachständer und Töpfe,

Geler- und Einmachgläser,
Jedne Einmachgeschirre
in bekannter Qualität empfiehlt

9748

W. Heymann,
3. Elsenbogenstraße 3.

Gummifabrik
Schutzmittel

billige, preiswerte grüne und braune Hugo Schelter,
Leipzig, Mühlstraße 2 A. Bandagen u. Gummifabrik.

Epoche Ernst Raettig's.

**Mast- u. Fresspulver
für Schweine.**

Vorteile: Große Hinterzähne, rasche Gewichtszunahme
schnelles Fettessen, erregt Freiblick, verhindert Beschimpfung, bestimmt
die Urin- und Innerei-Hölle und schützt die Thiere vor vielen
Krankheiten. Pro Schachtel 50 Pf. bei Apoth. Otto Siebert
in Wiesbaden.

F 57

Riessner Ofen

mit Patentregulator

Die schönsten u. solidesten aller Dauerbrenner. Gediegene Ausstattung, grossartige Auswahl in geschmackvollen Formen; erhältlich von 50 bis 1000 cm Heizkraft in amerikanischen u. frischem System, auch als Elektro- u. Kachelofen. **Gesunde u. sparsame Zimmerheizung.** Sichtbares Feuer ohne direkte Strahlung, Fußbodenwärme, keine Gasauströmung, dagegen Luftwärmerung und gleichmässige Wärmeabgabe.

automatisch regulirbar von Grad zu Grad.

Der Patentregulator dieser Ofen ist die erste und einzige Vorrichtung ihrer Art, welche patentiert ist. Um den besten und wirklich günstigen Ofen mit Patentregulator zu bekommen, achtet man darauf, dass derselbe die volle Fabriknummer C. Riessner & Co., Nürnberg trägt. Für vorzügliche Leistung und Solidität jede Garantie; dabei sind diese Original-Riessner-Ofen durchaus nicht teurer als Nachahmungen.

Niederlagen bei: M. Frorath, Eisenwaren-Handlung, Kirchgasse 10.
Louis Zintgraff, " Neugasse 18.

11707

Kohlenlieferung.

Die Lieferung des Kohlenbedarfs des hiesigen Staatsarchivs für 1897/98 (ca. 300 Ctr.) soll Freitag, den 1. October d. J., Vormittags 10 Uhr, in den Diensträumen des Staatsarchivs, woselbst die Lieferungs-Bedingungen zur Einsicht offen liegen, an den Mindestforderungen vergeben werden. Vorfreile Angebote werden bis zum angegebenen Termine entgegengenommen. F 200
Wiesbaden, den 23. September 1897.
Aöigliches Staatsarchiv.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 29. September d. J., Vormittags 9 Uhr, sollen in dem Saale "Zu den drei Kaisern" Stiftstraße 1 hier, die zu dem Nachlass des Professors Anton von der Linde gehörigen Möbeln, bestehend in:
Polstermöbel, Tische, Stühle, Schränke (wovon unter ein wertvoller antiker Schrank), 1 japanisches Schachbrett, 1 Schachspiel, eine größere Anzahl Gemälde, von Aug. Siegen, H. Fort, von Hoorn, H. A. Gangster, P. Toretto, G. Bosing, Karl Otto u. seiner in Büchern, Bettwir, Meldern, Althengeschenken u. öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden. Wiesbaden, 25. September 1897. F 200
Im Auftrag:
Kaus, Magistrals-Sekretär.

Schuhwaaren-Versteigerung.

Montag, den 27. Sept. d. J., Nachmittags 3 Uhr anfangend, werden in dem Saale zum

Rheinischen Hof,

Planergasse 16 dahier, eine große Parthe Schuhwaaren, als: Herren-Stiefel aller Art, Damen-Knöpfe, Schnür-, Zugstiefel und Schuhe, gelbe Stiefel und Schuhe, Knaben- und Mädchen-Stiefel, sowie eine Parthe Kinderschuhe F 234 gegen Baarzahlung öffentlich freiwillig versteigert.

Schröder, Gerichtsvollzieher.

Mobiliar-Versteigerung.

Wegen Abreise nach Amerika lädt Herr Georg Schäfer morgen Montag,

den 27. September er., Vormittags 9½ und

Nachmittags 2½ Uhr anfangend, in seiner Wohnung

17. Neugasse 17,

2. Etage,

sein gesammeltes Mobiliar aus 3 Zimmern, Küche u. als: 6 vollständ. Betten, worunter hochhäuptige, Waschkommoden, Nachttische, Sopha, runde, ovale, Klapp- und vierseitige Tische, Stühle, Kommoden, Kleiderschränke, Handtuchhalter, Sessel, Gardinen, Spiegel, Bilder, vollständige Küchen-Einrichtung, als: Küchen-Schränke, Anrichte, Tische, Stühle, Küchenbretter, Glas, Porzellan, Küchen- und Kochgeschirr u. noch vieles Andere m. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung durch den Unterzeichner versteigern.

Wilh. Helfrich,
Auctionator u. Taxator,
Grabenstraße 28.

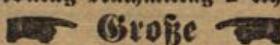
Neuester Frauen-Schutz.

Deutsches Reichspatent. — Großartig bewährte Erfindung eines der ersten deutschen Frauenärzte. Sicherheit in seiner Sicherheit u. Unschädlichkeit, empfiehlt Dr. Helm, Berlin, Zimmerstraße 9. Beschreibung u. sowie frauendoktrinäre Gutachten geschlossen gegen 20-Pf.-Briefmarke. (F.L. 1100/8) F 118

An dem Abbruch Marktplatz 3

(Lauterbach'sches Haus) 12470

Montag Nachmittag 2 Uhr:



Holz-Versteigerung.

Adam Tröster.

Mobiliar-Versteigerung.

Nächsten Dienstag,

den 28. September er., Morgens 9½ und Nachmittags 2½ Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags im Saalbau

Zu den drei Kaiser,

1. Stiftstraße 1,

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

Ca. 12 compl. Betten (poliert u. lackirt), Spiegel- und Kleiderschränke, Waschkommoden, Nachttische, Handtuchhalter, Kleiderständer, 4 Salont-Garnituren mit Plüsche und Samttafeln-bezug, einzelne Sofas, Divans, Ottomane, mehrere eleg. Verticovs, Herren- und Damenschreibstühle, Bücherschränke, Büffet, Ansitz, runde, ovale, acht- u. vierseitige, Ripp-, Bauern- und Nähstühle, Salont- u. alle Arten andere Spiegel mit und ohne Trümmeau, Bilder, Gemälde, Regulatoren, Uhren, Pendules, Gas- und Lampenlüfters, Stühle aller Art, worunter solche mit Lederbezug, Tepiche, Vorlagen, Gardinen, Portieren, Bettzeug, Stuhlfügel, Kassenschraut, Küchen-Schränke, Tische, Stühle, Anrichte, Glas, Porzellan, Küchen- und Kochgeschirr u. noch vieles Andere m. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Helfrich,
Auctionator und Taxator,
Grabenstraße 28.



prima Voarre, per Ap. 20 Pf. empf. Kaiser, Neugasse 30.

Sehr billige und gute Bettwaaren.

Bettdecken, billige Sorte, per Meter Ml. — 45. Bettdecken, unisrot und rot mit roten Streifen, garniert federlich, Meter Ml. — 70. — 85. — 95. 110. — 120. Matraschen in quadratischen neuen Streifen, Meter 65. 80. 90. 1. — 1. 10. Federleinen in rosa, lila-frosch und blau, in verschiedenem Preis, 136 Cm. breite Dachente zu 1. 100 und 2. 250. Bettdecken, 1. 100, per Meter 1. — 1. 10. 1. 20. Bettdecken, 2. 250, per Meter 1. — 1. 10. 1. 20. Bettdecken, 3. 350, Wolldecken in 120. 130. 140. 150. breit, in unisrot u. böhmischem Streifen, Meter 65. 80. 95. 110. 125. 150. u. höher. Bettdecken aus dicker Baumwolle, wohlschmeckend, Meter 20. 40. 45. 50 und 60. Bettdecken aus lila-froschtem Damast, Meter 45. 50. 60 und 70 Pf. auch in doppelter Breite am Längen. Bettdecken aus weichen Damast, 80 und 136 Cm. breit, Meter 40. 50 und 60 Pf. doppelt breite Meter 90. 1. — 1. 10. Bettdecken aus Große-Vigne und Glasperl-Madabola, Meter 35. 40. 45. u. 50 Pf. Bettdecken ohne Rohr, fertig gestellt, Stück Ml. 1. 20. 2. 40. 2. 70 und 3. — Bettdecken ohne Rohr, Meter 65. 80. 90. 1. 20. 1. 40. Sieber-Bettdecken Stück 60. 90. 120. 1. 50. 1. 80 u. Ml. 2. — Strohdecken Meter 50. 60. 70 und 80 Pf. Strohdecke, fertig gestellt, Stück 1. 50. 1. 80. 2. 10 und 2. 50. Bettdecken (Vigne-Waffel mit Drahten), Stück Ml. 1. 50. 2. — 2. 40. 3. — 3. 50 und 4. — 100 Pf.

Guggenheim & Marx,
14. Marktstraße 14.

Lunge u. Hals.

Kranke erhalten eine ausführliche Broschüre über Verhaltensmaßregeln bei allen Erkrankungen der Luftröhre, wie Luftröhren- (Bronchial-) Katarrh, Lungensputzen-Affectionen, Brustklopft-Katarrh, Asthma (Asthmatisch), Brust- und Lungen-Tuberkulose, etc. — Ein Beitrag von 10 Pf. ist bei Woldemann, Liebenburg u. Marz.

Großer Möbel-Verkauf!

Bettstellen	von 15—60 Ml.
Matrasen	5—60 "
Kleiderschränke	18—45 "
Küchen-Schränke	25—45 "
Waschtoiletten	18—70 "
Kommoden	25—45 "
Sophas	30—75 "
Divans	45—125 "
Hoch. Tafelstühle	18—42 "
sowie Küchenstühle, Wachstuchtische, Stühle, Spiegel und ganze Zimmer-Einrichtungen in bester Arbeit zu billigsten Preisen.	

A. Seebold,
Grabenstraße 2, Ecke Marktstraße.



12478

Mein bedeutend vergrößertes Tapeten-Lager

bietet eine große Auswahl erster Neuheiten bester Fabrikate zu meinen bekannten Preisen. — Meister bedeutend billiger — Muster überall hin frei.

Hermann Stenzel,
Marktstraße 26 (Drei Könige).

Geschäfts-Mittheilung.

Um den vielen Anfragen zu begegnen und Interessenten vorzubringen, erkläre ich einer genügend großen Anzahl und geachteten Unternehmern hierdurch, daß ich das bisher von meinem treuen Manne Jac. Leber betriebene

durch meinen Schwiegersohn Bernhard Kraft und unter Verhältnissen langjähriger bewährter Arbeit in derselben Art und Weise wie bisher weiterführen werde und bitte ihreswegen, das meinen seligen Mann in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auch gütigst auf mich übertragen resp. dem Geschäft erhalten zu wollen.

Wiesbaden, im September 1897.

Frau Marg. Leber, Wive.,
Marktstraße 6.

Absall-Toilettenseife
per Pf. 45 Pf. 12465
Max Schüler,
Seifen- u. Nahrungsmittelhandlung,
Kirchgasse 60, nächst der Langgasse.
Bierholz u. Stoßholzen empf. H. Gericke, Sedant. 1. 12466

Niederrheinische Malz-Extract-Brauerei
Lackhausen b/Wesel.
Verkaufsstelle in Wiesbaden bei Herrn Eduard Böhm, Adolphstraße 7.
P. 62

Wiesbadener Militär-Verein.

Wie in den Vorjahren, so sind auch bis zum Schlusse dieses Jahres die entlassenen Referenten von der Zahlung eines Eintrittsgeldes befreit und ist denselben somit gänzliche Gelegenheit geboten, unter dem Vereine hinzutreten. Derselbe zählt über 800 Mitglieder, zählt Sterben- und Sterbe-Unterstützungen, unterhält Gesangs-Abteilung und Vereins-Bibliothek zur unentbehrlichen Thellnahme bzw. Benützung. Nächste Aufnahme am Samstag, den 9. October er. Auskunft und Anmeldung bei unserem Vereinsklasser, Herrn Kaufmann Emil Lang, Schulgasse 9, hier. F 377

Der Vorstand.

Wiesbadener Kranken- u. Sterbe-Verein.

(Gegr. 1862) (Mitgliederzahl nahe 800.) Im Krauthausfoyer gewährt die Kasse den Mitgliedern vom ersten Tage an ein volles Jahr (unverlängert) täglich 1 Mk. Krankenzente (einfach, Infälle). Beim Ableben der Mitglieder zahlt die Kasse 225 Mk. und bei dem Ableben der Oberstau des Mitgliedes 90 Mk. Sterberechte. Aufnahme jeden Monat. Häufig zur Aufnahme jeder beliebige Einwohner vom 18.-50. Lebensjahr. Anmeldungen nehmen entgegen: die Herren J. Heyer, Feldstraße 17, 1. Phil. Dorn, Schachstraße 83, 1. Wilh. Stiles, Wilhelmstraße 4, 2, sowie alle Vorstandsmitglieder. F 357

Club „Helvetia“.

Deut. Sonntag Nachmittag:
Ausflug nach Viebrick
(Saalbau Stadt Wiesbaden).
Hierzu laden wir unsere Mitglieder und Freunde herzlich ein.
Der Vorstand.

Wiesbadener Athleten-Club.

Sonntag, den 20. September, Nachmittag 4 Uhr, veranstaltet vor in der Reitschule zur Waldau unter großem Zusammensein, verbunden mit Tombola und Tanz, wozu wir Freunde und Sportgenossen herzlich einladen.
Der Vorstand.

Öffentliche Schuhmacher-Versammlung.

Montag, den 27. September, Abends 8½ Uhr, im Schwalbacher Hof.

Tagesordnung:
1. Die wirtschaftlichen Kämpfe der Arbeiter. Referent Colleg. J. Brand aus Frankfurt a. M.
2. Verschiedenes.
Alle Schuhmacher Wiesbadens werden erachtet, in der Versammlung zu erscheinen.
Der Vorsitzende.

Gärtner-Verein „Hedera“.

Sonntag, den 3. October er.

15. Stiftungsfest,

verbunden mit musikalisch-humoristischer Abend-Unterhaltung, Verlosung und darauffolgendem Ball, wozu Freunde und Söhne unseres Vereins höchststens eingeladen sind.
Der Vorstand.

Photographie

Ernst Wolff,
2. Webergasse 2.

Vorzüglich gelegene, grosser Atelier, den modernsten Anforderungen entsprechend eingerichtet. Nur feinste, gediegne Ausführung bei missigen Preisen.

Visit-Format:
1/4 Distr. Mk. 4.00. — 1 Distr. Mk. 8.—
Proben von jeder Aufnahme; Sonntags den ganzen Tag geöffnet.

Modes.

Charlotte Schilkowski,

Schwalbacherstrasse 37, 1. Et.
Den Empfang sämtlicher

Neuheiten

der Saison zeige ich hiermit an.

Elegante Modell-Hüte

zur ges. Ansicht. 12489

Zimmerpäne zu beiden. M. Haab, Moingerstraße.

E. Weinrich, Uhrmacher,

31. Friedrichstraße 31.



Billigste Uhren-Reparatur-Werkstatt am Platze, billiger wie jedes Ladengeschäft.
Garantie für gute Arbeit.

Wein-Restaurant

Joseph Braubach,

Tannusstrasse 43. Tannusstrasse 43.

Sonntag, den 26. September 1897:

Diner à Mk. 1.20, im Abonnement 1 Mk.

Tomaten-Suppe.

Warmer Schinken mit Erbsen u. Mörschen.
Junger Hahn mit Comptot.
Windbrettl mit Schlagschnitte.

Abendkarte u. A.

Has im Topf.

Casseler Rippenspeier mit gebackenem Sauerkohl.

Souper à Mk. 1.20.

Gebakken Seelange mit Rosmarinen-Sauce.

Rosastief garniert.

Käse oder Obst.

Die Kohlen-, Kohls- und Brennholz-Handlung
von Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden

(Telephon 527),

Geschäftsstellen: Ellenbogenstraße 17 und
Adelheidstraße 2 a,
empfiehlt zur Deckung des Herbst- u. Winterbedarfs zum günstigsten Preis für Haus, Küchen- und Maschinenfeuerungen:

In Qualität, gewachst und gesiebte Nutzkohlen
in Körn. I, II und III.

In Qualität, Gier-Briketts von Zech. Alte Haase,

In Qualität, Braunkohlen-Patent-Briketts,

In Qualität, Heiz-Koks in verschiedenen Abmengen
für Central-Heizanlagen, sowie

Grunde-Koks, Buchen-, Holzfählen, Carbon-
Natron, Kohlfäden, Anzünden- und
Brennholz, ferner:

Kohlschieder - Anthracit - Würfelföhlen für
amerikanische und andere Dauerbrandöfen,
halbfeine Würfelföhlen, nicht dasselbend nicht
ruhend, für Salons-Ofen.

Preisverzeichnisse gerne zu Diensten. Es empfiehlt sich
schon jetzt mit den Beziehern zu beginnen. 10968

Kohlen.

Zur Deckung des Herbst- und Winterbedarfs
in Brennmaterialien ist gegenwärtig die geeignete
Zeit. Ich erlaube mir deshalb meine anerkannten vor-
züglichsten Kohlen, Coks, Briquetts, Holz etc.

10514

Kohlen, Coks, Briquetts, Holz etc.

hiermit in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Bei Abnahme von ganzen Waggons, wozu sich
mehrere Familien legen können, bedeuten Preis-
ermäßigung. Preisverzeichnisse stehen gerne zu Diensten.

Wilh. Theisen,

Kohlenhandlung,

Luisenstr. 36, Ecke der Kirchgasse.

Kohlen.

Hierdurch bringe ich mein Lager in diversen Sorten
Kohlen, Coks, Briquettes zu allen Feuerungs-
anlagen, sowie Buchen- u. Kiefern-Holz etc.,
in nur Ia Qualität, bei billigster Preisnotierung, in
empfehlende Erinnerung.

Meinen Hauptbedarf in Kohlen beziehe ich von der
Vereinigungs-Gesellschaft in Kohlscheid
zu Aachen. Es sind dieses hauptsächlich Sorten,
die nicht russen, nicht backen, wenig
Rückstand hinterlassen und ein lebhaftes
Feuer geben, worauf ich ganz besonders aufmerk-
sam mache.

Ausführliche Preislisten werden jederzeit gerne
verabfolgt. 9448

Wilhelm Kessler,

Kohlen-, Coaks- n. Brennholz-Handlung,
Schulgasse 2. — Telephon 209.

Zur Deckung des Herbst- und Winterbedarfs empfiehlt ich
Belgische Anthracitkohlen

vom Zech.

Bonne Esperance, Herstal.

Diese Kohle, der besten englischen Anthracitholz gleich, bildet
ein vorzügliches Heizmaterial für Dauerbrandöfen.
Gerner offerre:

halbfeine rüttelfreie Nutzkohlen, Körn. I u. II

für Salons- und Zimmerbrand, sowie alle anderen
Sorten Zettelföhlen aus direktem Bezug.
Sämtliche anderen Brennmaterialien
in nur Ia Qualität.

Gerner gerne zu Diensten.

11099

Th. Schweissguth,

Telephon 274. Nerostraße 17. — Telephon 274.
Kohlen-, Coks- und Brennholz-Handlung

J. L. Krug,

5. Luisenstraße 5. — Telephon 128,
bringt hierdurch ihre anerkannt Ia Qualitäten Kohlen (für alle
Feuerungen), sowie Coaks (für Centralbeizungen), Briquettes,
Holz etc. in entsprechende Mengen.

Anhardskohlen von Kohlscheid u. Zech. Langenbrunn
leichten Formen, beladen mindestens gleich.

11088

Billigste Preise. Sämtliche u. reelle Bedienung.

Kohlen.

Stein-, Gerd., Zett- und Halbfett-Kohle und Süß-
Kohlen, sowie Kohlschieder Anthracit-Briketts, Gier-Briketts,
Holz etc. in entsprechende Mengen.

11087

Anhardskohlen von Kohlscheid u. Zech. Langenbrunn
billigste Preise. Sämtliche u. reelle Bedienung.

Max Clouth,

Telephon 499. Moritzstraße 23.

Kohlen.

Alle Sorten Kohlen, Coks, Briquetts, Anzünden-
holz, beste Qualität, zu billigsten Preisen bei

A. Leonhardt,

Langgasse 53. Dönhimerstraße 20.

Telephon 298. Telephon 651.

Beste südtirolische Öfenkohlen

„gewaschene Nutzkohlen, I. u. II.“ „ 18.50

„gewaschene Nutzkohlen, I. u. II.“ „ 22.50

per 1000 Körn. franco Haus Wiesbaden über die Stadt-
waage gegen Bezahlung.

Befüllungen und Zahlungen nimmt Herr W. Bickel,

Langgasse 20, entgegen. 11697

Viebrick, den 20. September 1896.

Jos. Clouth.

Telephon 499.

Moritzstraße 23.

Grosse dauernde
WIESBADENER KUNSTAUSSTELLUNG
in den
KUNSTSÄELEN
Luisenstrasse.

Täglich geöffnet bis zum Eintritt der Dunkelheit.
 Einzel-Entree 1.— Mk.
 Familien-Abonnement 7.50
 Einzel-Abonnement 4.—
 für Auswärtige 3.—
 Supplement hierzu 2.—

Notiz!

Ankäufe geschehen durch unsere Vermittelung unmittelbar vom Künstler selbst. Gebote werden jederzeit prompt und direkt vermittelt, Auskünfte jeder Art bereitwillig und kunstverständig ertheilt. 12496

Paulinenstift.

Die Riedung der Zofe zum Festen der Paulinen-Nacht wird Mittwoch, den 29. d. M., statt. Die Gewinne werden freitag, den 1. Oktober, im „Wiesbadener Tagblatt“ und „Anzeigerblatt“ veröffentlicht und können die Gewinne von diesem Tage an in der Auftakt abgeholt werden.

Der Vorstand. P. 207

Arbeit-Bergebung.

Die Herstellung der Schreiner, Glaser, Tücher- und Ausstreicher, sowie Tapizerarbeiten für den Neubau des evangelischen Pfarrhauses in Schlangenbad soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung bedungen werden.

Ausschreibungen und Bedingungen können bei dem von uns beauftragten Architekten, Herrn Ludwig Meurer in Wiesbaden, Luisenstraße 31, eingesehen oder von demselben gegen Entlastung der Kosten bezogen werden.

Postmäßig verschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zum Sonntag, den 3. Oktober er., Vormittags 11 Uhr, zu welcher Zeit die Eröffnung der Angebote in bisheriger Schule in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter stattfinden wird, an den unterzeichneten Kirchenvorstand eingureichen.

NB. Der Kirchenvorstand behält sich vor, die Arbeiten eventuell in 2 Theilen zu vergeben. 12483

Schlangenbad, den 17. September 1897.
Der Kirchenvorstand.
H. Höfer, Präster.

Morgen

Montag, den 27. September er.,
Nachmittags 3 Uhr aufzugehen,
versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Auctionshofe

**3. Adolphstraße 3
50 Körbe**

gesäuberte, auf's Lager sich eignende Äpfel,
wovonunter Neinetten, öffentlich meistbietend gegen
Barzahlung. P. 257

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Togator.

Büroan u. Geschäftsräume: Adolphstraße 3.

Wohne jetzt

Nordstraße 4.**J. Reinicke,**

Heilghütte.

Wasser-, Dampfmaschine ohne Apparate, sowie Operieren von
Hühnergräben und eingewohnten Räumen wird gut und sicher ausgeführt. Merklich viel empfohlen. 12485

Fahrräder,

gebrauchte, sowie zurückgesetzte, zu billigsten
Preisen bei

A. v. Goutta, Kirchgasse 7.

Mechanische Werkstatt.

Königstuhler Nies,
alle Sorten für Kinder, sowie Bettwäsche, auch sehr schöne
Schrotte für Bettwäsche, auch für Gartenwege verwendbar, ist
formörend zu haben in der Niesgrube von Friedr. Kraus.
Niederstraße 29.

Magnum bonum-Kartoffeln

in prima Ware per Kugel 24 Pf.

C. Kirchner, Wallstraße, Ecke Hessenstraße.

Wiesenbirnen, 20, 25 u. 30 Pf. per Kg., 1. Sonnenbergerste. 4 g. b.

Waldhäuschen.

Aus Anlaß der heute stattfindenden

Clarenthaler Kirchweihe
empfiehle meine geräumigen Lokalitäten.

Bier pro Glas 12 Pf.

Hochachtend

Karl Müller.

Kochgesch.-Speisehaus,

Franzstraße 3, 1. Stock, nächst der Rheinstraße.

Nur außeramt gute Küche.

Mittagsstisch zu 60, 80 Pf., 1. M., und höher in und außer dem
Hause, Abonnenten billiger. Auf Wunsch ins Haus
gebracht.

Martini, perf. Kochfrau.

Speise-Wirtschaft von Philipp Holz, in der
Rheinstraße, ampt. ganz bürgerl.

Mittags- u. Abendessen u. Kaffee. Warme Speisen zu jeder Tageszeit

Seit von 6 Uhr Abends an:

Has im Topf.

Karl Weygandt, Koch,

Abelsbühlstraße 22.

Neue**Bismarck-Häringe,****Rollmöpse.****russ. Sardinen,****marinierte Häringe,****neue****Senf- und Pfeffergercken**

per Pf. 1 Mk.

Salz- und Essiggurken,

Stück 4 und 3 Pf.

empfiehlt 12497

Chr. Keiper,

Webergasse 34.

Von heute ab empfohlen wieder:

Gänseleber-Trüffelwurst,**Gänsebrust,****Trüffel-Leberwurst,****Sardellen-Leberwurst,**

sowie

alle sonstigen feinen

Fleisch- u. Wurstwaren
im Ausschnitt. 12480**P. Flory, Kirchgasse 51.****150—200 Etr.****Kelter-Obst,**

versch. Sorten,

zu verkaufen. F 257

W. Klotz,

Auctionator, Adolphstraße 3.

Geschäftliches Obst-Obst von der Kör zu haben

Hermannstraße 17.

F 257

W. Klotz,

Auctionator, Adolphstraße 3.

Geschäftliches Obst-Obst von der Kör zu haben

Hermannstraße 17.

F 257

W. Klotz,

Auctionator, Adolphstraße 3.

Geschäftliches Obst-Obst von der Kör zu haben

Hermannstraße 17.

F 257

Flügel, Pianos.

Verkauf und Miete.

Alleinvertretung von Th. Steinweg Nachfolger, Rud. Ibach Sohn, Berdux,
Dörner, Feurich, Rosenkranz etc. Lager und Vertretung von**Bechstein, Blüthner.**

Musikalien, Instrumente.

Eintausch und Ankauf gespielter Instrumente, Reparaturen, Stimmungen.

Ernst Schellenberg,

Grosse Burgstraße 9.

12507

Jährliche Produktion der Nestlé'schen Milchfabriken:
30.000.000 Büchsen.Täglicher Milchverbrauch: 100.000 Liter.
15 Ehrendiplome. * 21 goldene Medaillen.**Nestlé's Kindermehl**
(Milchpulver)wird seit 20 Jahren von den ersten
Autoritäten der ganzen Welt
empfohlen und ist das beliebteste
u. weitverbreitete Nahrungsmittel
für kleine Kinder und Kränke.**Nestlé's Kindernahrung**
enthalt die reinste Schweizermilch.**Nestlé's Kindernahrung**
ist abwechselnd und stets zuverlässig.**Nestlé's Kindernahrung**
ist sehr leicht verdaulich, verhindert
Krämpfe und Diarrhoe, erleichtert
das Entwöhnen.**Nestlé's Kindernahrung**
wird von Kindern gern genommen,
ist schnell und einfach zu bereiten.**Nestlé's Kindermehl** ist während der heißen
Jahreszeit, in der jede Milch bald in Gärung übergeht, ein
„keimfreies“ Nahrungsmittel für kleine Kinder.

In allen Apotheken und Droguen-Handlungen.

Fränkfurter Bratwürstchen.**Allein-Verkauf**

von

G. A. Müller,

Frankfurt, Neu-Isenburg,

per Stück 18 und 20 Pf.

empfiehlt täglich frisch

10 Pf.

Peter Quint, am Markt,

Telephone 432. Ecke der Obernholzgasse.

Feinstes Tafelobst**Aepfel:**

Canada Rote, Graue, Holländere, Orleans, Baumanns, Casseler, Annanas, Stern, Bergamotien, Brot Diel, "superfin, Hardy, Holsfarbige B. B., Gute Louise, Marie Louise, Herzogin von Angulème, sowie noch viele andere Sorten Aepfel und Birnen, so auch Hochobst empfiehlt 12491

Birnen:

Bergamotien, Brot Diel, "superfin, Hardy, Holsfarbige B. B., Gute Louise, Marie Louise, Herzogin von Angulème, sowie noch viele andere Sorten Aepfel und Birnen, so auch Hochobst empfiehlt 12491

Joh. Scheben, Obstgärtnerei,

Obere Frankfurterstraße.

Versandt nach aussehende wird prompt besorgt.

Im Domgarten, Wiesbadenstraße 44, III. Regenbach abzug

Berkeldeine Sorten Apfel zu haben Stiftstraße 7.

Berkeldeine Kirschkirsche zu haben Obernholzgasse 12, Part.

Möbel, Heiber u. Rückenstuhl, Bettdecken, Lüche u.

billig zu verkaufen Fabrikat. 22. Part. 9406

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 449. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 26. September.

45. Jahrgang. 1897.

Verkäufe

Gesicherte Existenz.

Möbel, renomm. Butler und Tiere v. p. Geschäft in frequent. Lage, nachweislich sehr rentabel, abzugeben. Ca. Mr. 3500 erforderl. voll. Abstufung bis 12149

Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Weitere überzahlige, für jedes Haushalt passende Pferde zu verkaufen. Wallau's Auktionshandlung, Mainz, Reichshof.

Zwei gute Pferde für schweres und leichtes Fahrwerk zu verkaufen. Friedrichstraße 13. 12164

Ein gutes Jungpferd nebst Karren und Geschirr zu verkaufen. Schloßgartenstraße 18. 10773

Ein Doppel-Pony,

eins u. zweil. gef. u. gesätt., frisch, jungfr. u. fehlerfrei, preisw. zu verkaufen. R. H. L. Hess, Friedelsdorf, Friedrichstraße 47. 12204

Ein Esel, gut im Fahren und Seiten, für Sonne, Mauritiuspferch.

Zwei junge Spitzhunde

dilig zu verkaufen. Leonorenstraße 10.

Ein aus prachtvoller Kreuzblüte, zum Thell schon weit gereift und prächtig, bill. zu verkaufen. Bort. 12053

Ein kleiner Kreuzblüte, Almelo, Frische, viele Blüten sind zu verkaufen bei J. Eulicke, Marienstraße 2, Hof. 1 St.

Kanarienvogel (Davos) zu haben. Schuberg 15, Gartend. 3.

Junge alte Härzer Hähne, eine Reihe, sowie andere Gezeiteneule, welche halber zu verkaufen. Wangerode 8, 9, 1.

Härzer Klosterrath und Welschen sind billig zu verkaufen. Friederichstraße 10. 1. 12205

Grauer Militärmantel

für Gewölbigen billig abzugeben Goldgasse 12. 12001

Eine neue Uniform. I. Eins. bill. zu verkaufen. Marienstraße 26.

Ein grauer gut erhaltenen Militärmantel billig zu verkaufen. Friederichstraße 24, 2 rechts.

Ein eleganter schöner Hohenloher-Mantel, fast neu, billig zu verkaufen. Marienstraße 26, 1.

Ein neuer Damen-Radfahranzug billig zu verkaufen. Marienstraße 14, 2 St. links.

Photograph. Stativ-Kamera (15×18) mit Steinheil Gruppenplaniplan No. 3, drei Rasseln, Momentenschluß (Automatik) u. 1 Tasche aus Segeltuch, Abreise halber preiswert zu verkaufen. Zu erfragen Friederichstraße 12.

Briefmarken zu verkaufen. Postkatalog, Kultur. 30, 1. 12229

Ein sehr gutes Planino und eine Sammlung alter historischer Bücher ist baldigst billig zu verkaufen. Wo ist zu erkennen im Log. Berlin. 12249

zu verkaufen ein Ziersticker, 1 Buchmühle, 1 Holzsäule, versch. Tische (Barmer u. Klappst.) 1 zweitl. Eisen-Büste mit Sprungrahme, 1 gut erhaltenes Kinderbüschel usw. Kleinstraße 23, 3 rechts.

Pianinos, eine Anzahl gebraucht, wie neu geh. Preisen Heinrich Wolf, Möbelwaren, 10. 11666

Stuhlfügel mangels Raum billig zu verkaufen. Schuberg 6, 2. 12289

Pianino (Mandt),

sehr gutes Instrument, wird billig abzugeben Goldgasse 12. 12434

Eine sehr. Pianino billig zu verkaufen. Hellmundstr. 4, 3. 12474

Eine „Gelie“ nebst Suhl und Not. 1. Andina, sowie 1 gute Kopflehnschl. 1. bill. zu verkaufen. Goethestraße 2, Part. 12498

Ein gut erhaltenes Billard billig zu verkaufen. Marktstraße 24. 12284

Drei alte Pariser-Zephalo., 5 Mr. lang, 2 Mr. breit, billig zu verkaufen. R. im Log. Berlin. 12286

Wegen Wegzng einer Herrschaft bin ich im Besitz eines großen Postens eleganter und einfacher Möbel und Betten.

Voll. Salo (Kuß): 1 Paarholz, 4 Sessel, 2 Hocker, 1 höherer dreitüriger Bibliotheksschrank mit 4 Schubladen, Weißeriegel, Türe mit Spiegel, 1 Etagere, 2 geschmückte Säulen, Batterienmöbel, Batterien, 1. Gesch. 12. 12287

Pianino, sehr gutes Instrument, von Mandt, 1 höherer Teppich, 3 Fenster Vorhängen, weiße Vorhänge mit allem Zubehör, Batterien-Gasflamme, 2 Sessel, Salontisch, Hörner Herrenzimmer (Sichen): Hochdeut. Schreibst., Bücherschrank, Batterien, 3 Stühle, 1 Sessel, Teppich, Moltonlongue, voller Hester-Vorhang, Vorhängen, Schlafzimmerschrank: Vollt. gute Betten, Kleider-Schränke, Waschzimmerschrank, Antiquitäts-, große Möbel, Alten-Schränke, besondere und einfache Betten, Garnituren mit 2 Sesseln, Batterien, Tisch, Konsole, Weißeriegel, Mahagoni-Gylinder, Löwen, Bernoulli, Batterien-Garnituren, Antiquitäts-, Spiegel, Bilder, Garnituren, Möbel und sonst noch Vieles.

Sortirtes Lager in guten neuen Möbeln und Betten.

Da mein Lager total überfüllt ist, verkaufe ich sehr billig. Transport frei, auch werden Möbel u. dergl. eingetauscht.

J. Fuhr, Goldgasse 12.

Möbel-Berkauf.

Eine Eichen-Speisimmer-Einrichtung, pol. Verticcon, pol. u. lackierte Bettstühle, Rückenlehnen und Rückenlehnen zu verkaufen. Moonecke 7. 10540

Für Brautleute.

Eine noch ganz neue, sehr lollide Einrichtung v. 4 Zimmern, Küche, Spanischen und Keller (alles compleet) in Wegzng halber

icht billig zu verkaufen. Friederichstraße 11, 1. zu. 11 u. 2 Mr. 12433

Möbel. Waschzimmerschrank, eine Bettstühle, Schreibst. Schreibst. u. Preisw. zu verkaufen. Goldgasse 16. 12433

Heute und die folgenden Tage findet großer Freihandverkauf von Möbeln in meinen Lokalitäten Friederichstraße 47, 1. St.,

und Schwabacherstraße 17, Laden, statt. Es kommen zum Verkauf: 1 Eichen-Speisimmer, 1 Rück-Speisimmer, verschließbar, Schatz- und Salons-Einrichtungen, einzelne und pol. Betten, Spiegel, Meider- u. Rückenlehnen, Verticcon, Secretaire, Lad. und pol. Waschzimmerschrank, Rücklehnen, pol. Kommode, Garnituren in Blau, Kommode und Kamelot-Schrank, Auszugstische, Lad. und pol. Tische, Bilder, einzelne Porträts, Decken und Alfén, Bettler- und Sophschrank und alle Sorten anderer Möbel. 12245

Schr. a. art. Schatz- und Rücklehnen, Damens-Schreibst. D. Golddörre, Spiegel, Bettler für Gas u. Kerzen, Chaiselonge, Polster- und Rohrfühlle, in Eichen gedreht z. Humboldtstr. 7, Part. 12218

Schones Bett, neu, billig zu verkaufen. Wellstr. 11, B. 12258

Hermannstraße 21, 2. St., 2 eisne Betten mit Strohsäcken

Schrank, Tisch und Verschließbares zu verkaufen. 12290

Möbel, Betten u. sonst Umgangs halber preiswert zu verkaufen. Friederichstraße 23, 1.

Bitte um vorzahnen: Zwei neue, gut gearbeitete, matt u. blank politre Wandschichten, Rücklehnen, mit passenden Rücklehnen, 1 Komelotschrank mit 2 oder 4 Sessel, 1 Komelotschrank, 1 Rücklehnen, 2 Part. des Rücklehnen, 1. St. 12236

Schneiderei, 1. St. 12238

Die auf meinem Einen-Wagen befinden

Wer zahlt am meisten
für Herren- und Damen-Albedungsstücke, Gold und
Silber, allerhand Model, Nachlässe u. dgl. 10946
J. Brunsweig, Goldhause 15.

Neuerdings Kette, Herren- u. Damen-Mieder, seid.
Damen-Kleider, ausnahmsweise gute Zahlung, bel.

Mies, Blücherstraße 10.

Dienst-Uniformen
eines Einjährigen freiwilligen (Infanterie) zu kaufen gesucht.
Offerten unter J. R. 239 an den Tagbl.-Verlag.

Ankauf alter Model, Kleider, Gold und Silber u. dgl. zu
Ankauf hoher Preise. Kärtl Ney, Hermannstraße 6.

Modisten aller Art, ganze Hausschürzen u. Nach-
lässe jede Leidenschaft zu kaufen. Offerten unter W. O. 857 an
den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gebrauchte Model aller Art oder ganze
Wohnungs-Gerüchte zu kaufen gesucht. Off.
unter J. R. 286 an den Tagbl.-Verlag.

Ladenreal und Thelle für Spezereigeschäft zu
kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter J. R. 239 an den Tagbl.-Verlag.

Eine kostbare Schel gesucht. Röhres-
feldstraße 15, Hinterh. Part. 12426

Ein Koffer wird zu kaufen gesucht. Röh.
Langgasse 27, 2.

Unterricht

Aufzeichnen von Muziken auf Stoffe u.
Goldstücken. Aus 6 M. 6377

Vietor'sche Frauen-Schule, Taunusstraße 18.

Der Confirmanden-Unterricht
für die Moritzkirchen-Gemeinde beginnt Montag,
den 4. October, Vormittags 11½ Uhr, für die Knaben
und Dienstag, den 5. October, Vormittags 11½ Uhr,
für die Mädchen. Die Stunden für die Knaben sind
Montags, Donnerstags und Freitags, die für die
Mädchen Dienstags, Mittwochs und Samstags.

Bei Anmeldung der auswärts geborenen Kinder ist
zugleich ein Landesausweis vorzulegen.

Der Pfarrer Bickel wird der Unterricht in der Schule
in der Bleichstraße erheilt, von Pfarrer Ziemendorff
in der Schule auf dem Schulberg und von Pfarrer
Schüssler für die Knaben in der Schule auf dem
Schulberg, für die Mädchen in der Töchterkirche
Luisenstraße 26.

Pfarrer der Marienkirchen-Gemeinde.
Bickel, Ziemendorff, Schüssler.

Confirmanden-Unterricht
der Neukirchengemeinde.

Der Confirmanden-Unterricht für die Con-
firmanden der Neukirchengemeinde beginnt

am 4. October a. e. Die Stunden für die Knaben
find Montags, Donnerstags und Freitags, die für die
Mädchen Dienstags, Mittwochs und Samstags von 11–12.

Die Kinder, welche in der ersten Hälfte des Jahres 1884
geboren sind, haben sich bei Herrn Pfarrer Lieber,

Kloster-Friedrich-Ring 19, die, welche in der zweiten
Hälfte 1884 geboren sind, bei Herrn Pfarrer Bisch,
Johannesstraße 7, zu melden. Der Unterricht wird von beiden
Pfarrern in der Mittelschule an der Rheinstraße
erheilt. Herr Pfarrer Friedrich ist auf ein Vierteljahr
aus Schulbehörden beschaftigt und erheilt in diesem
Winter keinen Confirmanden-Unterricht.

C. Lieber, Pfarrer.

Pädagogium Wiesbaden.

In kleinen Gymnasial- und Realklassen (Sexta-
Prima) siehere Vorbereitung für alle Examina bis zu Ein-
fach-, Primaner- und Abiturienten-Examens.

Sorgfältige Erziehung und Aufzucht. Vorzügliches Resultat
seit Jahren.

Eigene Turnhalle. Elektr. Licht.
Dr. Lecheltner.

Dem: Sämtliche Oberprinzipal bestanden in den letzten
Herbstzeit für Abiturienten-Examens mit gut, z. t. mit
reicht gutt! ebenso erhielten sämtliche Secondaner

den Berechtigungschein zum Einjähr.-Freiwill.-Dienst. — Für
die Vorschul- u. unterste Elternschafts-Schulgeld bei entsprech.
Schülerzahl in den betr. Kl. 10205

Industrie-, Kunstgewerbe- u. Haushaltungsschule

für Frauen und Töchter, Pensionat.

Unter dem Protectorat Ihrer Maj. der Kaiserin Friedrich.

Wiesbaden, Adelheidstraße 3.

Am 1. October beginnt der Kursus zur Ausbildung

für das staatliche Handarbeits-Examen, dann an-
schließend Ausbildung zur Industrielehrerin. 11027

Näheres durch Prospekte und die Vorschriften

Frl. H. Ridder.

Unterricht in all. Fächern (auch f. Ausb.) Arbeitsstunden
für Beauftragte, Schulsachen für sämtl. Schularten
zu Preisen incl. Vorberichtung f. alle Klassen u. Examina!

Wörth, Römer, gepr. Wörth, Beyer, Schubert 6.

Machhülse und Silentium
bei erfahrenem Philologen. Röhr. im Tagbl.-Verlag. 12250

Deutsch-italienische Kunst-Gesang-Schule.

Unterzeichneter, langjähr. erfah. Opernsänger und
Ges.-Lehrer, übernimmt die gewissenhafte u. praktische
Ausbildung für die Oper,

sowie für Concert- und Salon-Gesang.

Stimmentwicklung u. Klangbildung, die Basis jeder
grossen und dauernden Ges.-Carrière, nach der
naturgemäßen, in mehrjahr. Stud. in Italien er-
langten Methode der ber. altitalien. Schule.

Neuanmeldungen werden tägl. von 2–4 entgegen-
genommen:

Wiesbaden, Adolphsallee 3, 2.

Eduard Saal, Gesangsprofessor.

ND. Besonders fehlerhafte oder falsch gehildete Stimmen
werden, bevor ich sie zum Unterricht annehme, von mir an
phonographisch aufgenommen und die betr. Walzen auf-
gehoben. Auf diese Weise kann sich jeder von den oft über-
raschenden Erfolgen meines Unterrichts, selbst bei solchen
schwer zu bildenden Stimmen, nach einem gew. Zeitraum
überzeugen.

12005

Spanenberg'sches Conservatorium
für Musik,

Hauptinstitut: Wilhelmstraße 12.

Zweiginstitut: Taunusstraße 33/35.

Beginn des Unterrichts: Montag,

den 20. September. Lehrgegenstände:

Clavier, Violino, Cello, Gesang, Theorie, Kammermusik,

Ensemblepiel etc. Drittjähriges Honorar 33½ bis

80 Mk. Der Unterricht wird von den ersten Anfängen

bis zur künstlerischen Vollendung von bewährten
und erfahrenen Lehrkräften ertheilt. Nur zwei

Schüler in den Unterrichtsstunden. — Prospekte gratis.

Neuanmeldungen werden täglich von 10–11 Uhr und

(vom 20. d. M. ab) auch von 3–6 Uhr Nachmittags

im Hauptinstitute, Wilhelmstraße 12, Vorderh. 3. Et.

entgegenommen. 11814

Der Director.
H. Spangenberg, Pianist.

Beethoven-Conservatorium
48. Friedrichstraße 48.

Clavier und Theorie: Herr Kapellmeister

H. G. Gerhard, Frau Adele Gerhard.

Violino: Herr Walter Mundry, Königl.

Kammermusiker.

Gesang: Herr Musik-Dir. Carl Hallwachs,

vom Königl. Theater.

Anmeldungen zu den am 20. bis 26. September

beginnenden Unterrichts-Kursen werden Friedrich-

straße 48 von 11–1 und von 2–5 entgegenommen.

Alles Nähere besagen die Prospekte. 12048

Hans Georg Gerhard.

Eine junge Dame, höchst geprägte Lehrerin,
ertheilt wissenschaftlichen u. sprachlichen Unterricht.

Wörth im Tagbl.-Verlag. 12422

Erschrecke Lehrerin,

lang im Ausland, vorg. Empfehlungen, gleich Unterricht,

franz., Deutsc., Englis., Russ. u. w. auch Kurz für junge Damen.

Friedrichstraße 18, 2. Et. Sprechst. 10–11½ u. oder brieflich an

Frl. Gründler.

Engländerin

jur. Erlernung der Sprache gegen freie Pension geford. Röh.
im Tagbl.-Verlag. 12422

Frl. Wanda Loewenson, haupts. gepr. Sprachlehrerin,

erth. franz. und engl. Unterricht an Damen und Herren. Sprechst.

zeit 12–2 Uhr Kappelstraße 10, Part.

Legons de Chant

(Grande Maitrise et diplome du Conservatoire de Milan.)

Giesbergstraße 14, Part.

Cours et legons de français par une institutrice

parisienne diplômée. Adelheidstraße 25, II.

le français d'une institution française chez

Feller & Geckel. 12234

Italienisch (spricht deutsch, englisch, französisch).

Schwarzbacherstraße 18, 2. Et. Sprechst. 8–5 Uhr.

Italienischer Unterricht w. v. o. Italienerin

ertheilt. N. Moritzstraße 12, 2. Et.

Buchführung. im Tagbl.-Verlag. 10779

Unterricht in Buchführung, doppel- und amerikanisch.

ertheilt ein älterer von Geschäften verlassener Kaufmann. Abreise

bei Moritz und Münzel, Taunusstraße 2. 662

Mal-Unterricht

ertheilt eine in München ausgebildete Malerin in und

außer dem Hause im Atelier und Kreidezähnen, nach

dem Leben und nach Objektmotiven, in Öl, Pastell,

Aquarell, Porzellan u. Porzellan. Westendstraße 24, 2.

Mit dem October beginnt wieder mein Unterricht im
Zeichnen und Malen (Ol und Pastell).
Anmeldungen an allen Wochentagen von 11 bis
½ 1 Uhr.

Ursula Bussler, Porträtmalerin,
Nicolaistraße 7, 3.

Clavier- u. Gesang-Unterricht
ertheilt Untergeschne – Schülerin des Leipzig Conservatoriums –
zu möglichem Preise. Auch zu vierhändigspielen u. Gesang-
begleitung empfiehlt sich 11269

Anna Deutschinger, Adelheidstraße 48, Part.

Gründlichen Gesang-Unterricht

(Methode Stockhausen) ertheilt

Rosa Wodicka, Adolphsallee 88.

Unterricht im Violin- u. Ensemble-Spiel erth. gründ.

Käthe Ruppner, Königl. Kammermusiker, Helenestraße 10, 2.

Clavier- und Gesang-Unterricht
ertheilt conservat. gebildetes Fräulein zu sehr möglichen Preisen.
Orientstraße 2, 2. Sprechst. von 12–1 Uhr.

Boržigl. Clavier-Unterricht
ertheilt eine langjährige Schülerin des Pianisten Herrn E. Zech.
Näheres Schlichtstraße 18, 3. Et. 12443

Clavier-Unterricht ertheilt Louis Scharr, Königl.
Kammervm., Friederichstraße 36, 10184

Clavierstunden für Anfänger ertheilt ein junges Mädchen,
confervat. geb., die Stunde 50 Pf. bei zwei Schülern die St. 80 Pf.
Off. u. M. A. 10 Clavier. postwendig Schwanstraße.

Zither-Unterricht wird gründlich nach leicht fühlbarer Methode in und außer dem
Hause ertheilt von

H. Winter, Müller, Schleißstraße 7, 2. Et.

Gründlichen Zither-Unterricht ertheilt zu mög. Preisen
von M. Glückner, Lützow, 5, am Schönborn, 1. Et. I. 2457

Gesang-Unterricht (bel canto),
Methode Garcia-Teachner.

Martha Schievelbein, Biebricherstr. 23, 2.

Meine Winterkurse für Weiß-, Bunt- und
Goldfärberei beginnen

Dienstag, den 5. October.

Eintritt jeder Zeit. Aufzeichnen und Einrichten jeder
Stielerei, auch für Nichtschülerinnen. Nur bestes Material.

Franz H. Schandua,
Jahnstraße 2, 2,
vom 1. October: Schulbacherstraße 10, 1.

Puš - Kursus.
Bei dem am 1. October beginnenden Puš-Kursus nehme ich
noch Anmeldungen entgegen. 12229

Charlotte Schilkowski,
Schulbacherstraße 27, 1. Et.

Übungskursus, Rückholgasse 5, 2.

In Unterrichts-Angelegenheiten bin ich täglich von 2
bis 4 Uhr in meiner Wohnung, Stiftstraße 14, 1. Etage, zu
sprechen. 12194

Otto Dornewass.

Tanz-Unterricht.

Anmeldungen zu meinen Anfang October
beginnenden Kursen werden täglich bis
4 Uhr entgegenommen. Privat- und
Einzel-Unterricht jederzeit in meinen Räumlichkeiten
Friedrichstraße 3, 6th. P. links.

Julia Springorum,
Tanz- u. Anstandslehrerin.

Mitglied der Genossenschaft deutscher Tanzlehrer.

Tanz-Unterricht.

Zu meinen Anfang October beginnenden
Tänze nehme jetzt an gef. Anmeldungen in
meiner Wohnung, Frankenstraße 10, 1. fremdländisch entgegen. Privat- sowie Einzel-
Unterricht zu jeder gewünschten Zeit.

Gleichzeitig mache darauf aufmerksam, dass
ich Mitte October einen Extra-Tanzkursus
für Francaise, Lanciers, Gavotte der
Mästerin, Mignons etc. eröffne und nehme ich
zu diesem Kursus gef. Anmeldungen entgegen.

Unterrichtsort: Hotel Hahn, Spiegelgasse.

Hochachtungsvoll

Julius Bier,

Lehrer der Tanzkunst.

Extra-Tanz-Kursus.

Ausbildungs-Institut
für Turn-, Tanz- und Anstandslehre.

Beginn meines Haupt-Tanz-Kursus
am 18. October.

Unterrichtsklasse in meiner Turnanstalt
Hellmundstrasse 25 und in dem „Hotel
Hahn“. Spiegelgasse. — Einzel-Unterricht.
Privat-Unterricht. Unterricht für Kinder und
Erwachsene zu jeder Tageszeit. Erlernung
der neuesten Rund- und Gesellschaftstänze.
Gründliche sorgfältige Ausbildung. Honorar
mässig.

Ammeldungen nehme ich in meiner
Wohnung, Bleichstrasse 15a, 2. Et.,
freudlichst entgegen. 12050

Robert Seib,
staatlich geprüfter Turnlehrer,
Tanz- und Anstandslehrer.

Tanz-Unterricht.

Am meinen Anfang October beginnenden Kursus für gründliche und schulische Erlernung aller Tänze u. Gesellschaftstänze, verbunden mit Rechtslehre, nehme ich gesellige Anmeldungen in meiner Wohnung, Bleichstrasse 3, entgegen.

Locat: „Römercaat“.

P. C. Schmidt.

**Meine Tanzkurse
beginnen Anfang
October. Anmelde-
ungen nehme ich
in meiner Anstalt,
Mauritiustr. 10,
zu jeder Zeit, Sonn-
tags jedoch nur bis
3 Uhr, entgegen.**

**Hochachtungsvoll
Fritz Heidecker,
Dirigent
der Kurhausbälle
und Réunions
in Wiesbaden und
Ems.**

**Grössnung
meines
Haupt-Tanz-Kursus**
Dienstag, den 5. October, Abends präcis 8^h Uhr,
Nerostraße 24.
Diehl, Hellmundstrasse 29, 1.

Tanz-Unterricht.
Theile gegebene Damen und Herren mit, das mein
drei-jähriger Tanz-Unterricht am Montag, den
4. October, beginnt. Unterrichtsstätte: Meierstrasse
„Zum Mohren“, Nerostraße 18. Einzel-Unterricht,
Rechts-Unterricht je nach Belieben. Erlernung der
neuesten Rund- u. Gesellschaftstänze. Gründliche Aus-
bildung. Honorar mässig.

Anmeldungen nehme ich in meiner Wohnung,
Nerostraße 7, ab 1. St., freudlichst entgegen.

Anton Deller, Tanzlehrer.

Fremden-Pensions
Zwei deutsche Damen
suchen Pension mit vollem Familien-Anschluss in Offizielle- oder
höherer Beamtenfamilie als alleinige Pioniares. Offeren
abeten sob. „Pension“ an
Massenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden.

Pension Villa Frank,

Abegasse 3,
Gang Sonnenbergstraße zw. 12 u. 14, sehr sonnige Winter-
wohnungen, mit und ohne Pension, zu vermieten. Staubfrei
gezogene Lage.

Einfeststraße 13 Familienpension f. In-
und Ausländer. 1895

Pension „Brüderer Hof“, Goldbergerstraße 8. Möbl.
Nummer von 1. 180 an. Pension zu mittleren Preisen. 6119

Pension Villa Grünweg 4, nahe Kurhaus u. Theater,
ant. möbl. Südzimmer frei, Vorzimmersachen.

Villa Gisela, Nördlicher Allee 4, Pension, modicre Wohnungen
oder einzelne Zimmer. Garten, Bilder im Hause, Nähe des
Kochbrunnens. 5773

Pension Taunusstr. 13, Ecke Goldbergerstr., teils möbl. Zimmer
mit und ohne Pension, Bilder, Kleider, Dienstmagd, Aufzug. 2827

Mietstraße 3, 1. Stock, erhaben. Schüler u. junge Kaufleute
gute Pension (60-80 M. pro Monat). 6169

Dombachstr. 5, nahe dem Kochbrunnen, schön möblirte
Zimmer mit und ohne Pension. 6320

Einfest. 19 (Villa Deicke) möbl. Am. p. Woche 7-12 M.
m. Pens. v. 3 M. p. Tag an, ar. G. Hafelt d. elet. Bahn. 5744

Goethestraße 16, 2. et. schönes möblirtes Zimmer mit oder
ohne Pension zu vermieten.

Herrngartenstraße 12 möbl. Zimmer, einzeln
abzugeben. Pension von 8 M. an pro Tag. 6324

Kapellenstr. 2, 2. Et., möbl. Wohn. u. Am. Bill. g. 6. 6042

Silberstraße 4, Gartenseite, möblirte Zimmer mit und ohne
Pension, Part. u. 1. Et., direkt zu vermieten. 5776

Stiftstraße 28 ein möblirtes Salons und
Schlafzimmer in ruhigem Hause frei geworben. 6301

Tannenstraße 1, Ecke Wilhelmstr., im Berliner Hof,
Preise mögl. Für zwei Personen und Familien sehr vortheilhaft.

Verpachtungen

Spottbillig, gegenüber Bahnhof auf der Mar,
in eine gute Nähe und Kunden
mühle mit großer Broddelerei, auch 40 Morgen Weinberge
zu verpachten. A. L. Fink, Domstraße 6.

Einfeststraße, vis-a-vis Schulbahnhof, ein großer 11904

Garten, ev. Lagerplatz,
mit hauer Anfert. zu verpachten. Näh. Friedrichstraße 14, Part.

Hotel.

Ein altholzernes Hotel ersten Ranges, im Mittelpunkt einer
Stadt an freiem Platz gelegen, mit 22 neuen Betten und vollständ.
Inventar-Einrichtung, verschieden großen Restaurantzimmern,
Terrasse, eigener Omnibus am Bahnhof, in einer kleinen Stadt
am Main, in welcher Militär und Studenten liegen, Jahresumsatz
40,000 bis 45,000 M., Preisangebot ca. 12,000 M. Verkaufsträger
hat einen tüchtigen cautiousfähigen Liebhaber zu verhandeln
oder sofort zu verkaufen. Offeren unter E. S. 807 im Tagbl.-
Verlag niedergeschrieben. 1228

Drei Neder im Durris „Hainer“ (Wangen)
zu 7 Morgen groß zu verpachten. Näh. Friedrichstraße 12. 5.00

Mietgesuche

Abnehmer einer hübschen Pension sucht zum 1. April größere
Wohnung oder Villa in besserer Umgebung zu mieten. Offeren
unter E. S. 108 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ich verleihe demnächst
mein Bureau

und suche deshalb sofort oder den 1. April, auch jederzeit
früher, eine Etage von ca. 6-8 Zimmern, eventl. in zwei
Stockwerken verteilt. Auch bin ich Kaufinteressent eines
für meine Zwecke geeigneten Hauses. 6278

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannenstr. 26.

Wohnung in zwei Etagen
mit 4 Zimmern, Nicht u. jüngst gebürtige Nachde für drei kinderlose
Personen, in der Nähe der Tannenstraße zum Preis von zumindest
1600 M. für 1. April 1898 gehübt. Offeren unter E. S. 100 an den Tagbl.-Verlag.

Ein ruhiges älteres Eparnat sucht eine gründliche Wohnung
von 3 Zimmern u. Küche nach möglichst im Wohnung. Gieß. Öl-
mit Preisangebot unter V. P. 829 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Wohnungs-Gesucht.

Eins. Herr sucht in Nähe der Brückestraße zwei oder
drei Zimmer nicht Büror. Gieß. Öl: Offeren unter Gieß.
o. P. 112 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Drei Damen suchen für den Winter eine
wovon eines mit Balkon nach dem Siden- oder westlich. Nähe und
Höhe, in der Nähe vom Kurpark, zu mieten. Nicht in der
Mitte der Stadt. Offeren mit Preisangebot unter E. S. 222 an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Herr mitt. Alters, d. dauernd in Wiedenbach z. bleiben
gesucht. sucht 3. Et. d. g. bürgerl. Familie

möbl. Zimmer

in einfacher Raupe. Familieneinheit erwünscht. Offeren mit
Preisangebot und V. P. 259 an Massenstein & Vogler
A.-G., Straßburg 1. G. erbeten. 6282

Eine Dame sucht zum 1. October für längere Zeit möbl.
Büro-Zimmer in. Penf. 1. et. g. Familie od. Penf. w. k.
Kindlichkeit. Gute Gieß. Gieß. Öl: Thermalbad. Offeren mit
Preisangebot bis 30. September unter E. S. 223 an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein möblirtes Zimmer mit zwei Betten u. Kochmöglichkeit,
in ruhigem Hause, im Centrum der Stadt, sofort zu mieten get.
Off. mit Preisangebot u. E. S. 220 an den Tagbl.-Verlag. 6308

Gesucht

von zwei rein. Art. ein möbl. Zimmer u. 2 Betten u. vollst. Post.
Offeren mit Preisangebot unter V. P. 251 an den Tagbl.-Verlag.

Gebürtige ältere Dame wünscht wohl od. 1. Et.
2 schw. leere Zimmer mit einem Waschb. Gieß.

M. Baden mit gr. licht. Zimmer oder Wohnung. Part. oder
1. Etage, passend für ältere, sonst gesell. Offeren mit genauer
Preisangebot unter E. S. 223 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Keller, groß, gejucht bei Chr. Diels, Kartoffel-Händlung, Grabenstraße 9.

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Zwei einfache Mädchen

von angenehmen Lebewesen und gesättigtem Wesen, mit
guter Handschrift und im Rechnen bewandert, finden
an unsrer

Tagblatt-Schalter

Anstellung. Schriftgescr. Angebot unter Beifügung von
Befähigungs-Nachweisen und Photographie sind zu
richten an die

E. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei,
Wiesbaden.

Centr.-Bür. 1. Range,

Langgasse 33 (Grau Warles), Telefon 479,
sucht eine Gouvernante (Französin), musik. nach
Peterburg, eine Bonne zu zwei Kindern, 1-3 Jahre,
v. 1. Nov. 25-30 M. Lohn, ein sehr kinderliebendes
Kind, zu zwei Kindern nach ausw., eine geb. jüngere
Haushalt, zu eins, Herrn mit einem 7-Jähr. Kind, kleine
eine perfekte Geschäftsfrau, für höchste Zielle, viele
seit bald Robinson, 25-30 M. zehn Altmädchen, f.
kleine seine Familien und verschiedene bessere Ha-
ushäuser zum Oct. und Nov. (sich gute Stellen), eine
Koch-Mädchen, zwei Hotels u. Pensionärsinnen, eine
Kaufm. zwei Mädch. zwei Schwestern, sowie
eine sehr geschickte Haushälterin, eine
sehr angenehme Person, welche englisch spricht,
find. Stellung. Schrift-
liche Offeren an E. Hamburger, Langgasse 11. 12330

Tägliche selbstständige

Bekäuferinnen, sowol

Aufangs-Bekäuferinnen
und Lehrmädchen
finden sofort Engagement bei

M. Schneider,
Manufactur und Modewaren,
Klosterstrasse 29.

Gut gekleidete Arbeitnehmerin ist gef. Näh. Tagbl.-Berl. 12492
Gefüllte Arbeitnehmerin für Confection gefunden Hellmundstraße 4, 1.

**Perfekte Tailleur- u. Rock-
arbeitnehmerinnen** gegen hohe Lohn finden sofort
J. Mertz, Langgasse 20. 12184

Eine gute Waschmaschinenbedienerin wird per sof. gesucht
Frankfurterstraße 14.

Ein Mädchen aus anständ. Familie
in die Lehre gesucht. Conditorei
und Kaffee Wellenstein. Rhein-
straße. 12153

Ein Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht bei
T. Mackeldey, Wilhelmstraße 8. 12205

Ein Lehrmädchen gesucht.

A. Schwarz, Manufacturengeschäft, Klosterstrasse 45. 12211
Lehramädchen d. Kleider, d. M. Knödel, M. Knoedl, 1. 2. 12200
Junge Mädchen können Kleidermädchen, Juchsenheide
u. Garniere erlernen Rheinstraße 26. Gieß. Part. r.
Lehramädchen für Confection gefunden Hellmundstraße 4. 1.
Jg. Mädchen d. Kleider, u. Juhns, et. Weißstr. 10. 2. 12244
Junge Mädchen können das Kleidermädchen gründl.
erlernen Rennweg 16, 1. Et.
Lehramädchen für kleine Damenhändler gesucht Jahnstraße 4. 1.
Mädchen 1. mit. g. günst. Ged. d. Kleider. et. Montainstr. 1. 2.
Lehramädchen für kleine Damenhändler gesucht Jahnstraße 4. 1.
Mädchen 1. mit. g. günst. Ged. d. Kleider. 12265

Gesucht zum 1. October eine zuverlässige
gründlich verfehlt. Kleidermädchen 48.

Eine Kleidermädchen für Restaurant, eine Herr-
schaffensmutter, Bäckerei, Bäckerei, Gieß. Kiechlin, Allian-
zehaus, sowie sechs Kleidermädchen bei Lohn suchte
Grindelwald's Rhein. Stollen 2. Goldz. 21. Laden. Tel. 434.

Gesucht 1. Oktober od. später eine bürgerliche
Haushälterin, die Sonntags überallmänt. und gute
Haushälterin bei. Paulinstraße 2. 12337

Gesucht eine perf. Geschäftsfrau (jünger), die geübtes besseres
Mädchen für eine Dame d. A. Eichhorn's. V. Schuberg 15.

Gesucht eine fein vgl. Höhner,
die wenig Honig, mit übernehmen will. Weißb. gute Jungs
gesucht. Amself. Worms zwisch. 9-12 Uhr. Kleiderh. 35. 1.

Stellennachweis Brauerei, Brauerei, Röderstrasse 41.

Schwester Therese, sucht ein bürgerl. Höhner,

ökonomische Altmädchen, Zimmer, Haus, Küchen,

Kinder- und einfache Mädchen.

Gesucht eine perf. Geschäftsfrau, sowie zwei Hotels
Kümmernissen, Müller's. V. Worms 12. 12144

Ein braues Mädchen od. ältere Frau zu zwei Kindern gefunden

Friedrichstraße 37. 12104

Eine gründliche Mädchen gesucht Weißstrasse 26. 12180

Ein braues Mädchen gesucht Weißstrasse 26. 12180

Eine braues reisel. Mädchen d. Lande ges. Albenstr. 31. 12003

Gesucht für den 1. October ein tüchtiges zweitüfiges Mädchen

Goethestraße 22. 12124

Ein Mädchen, das gut bürgerlich

übernimmt, und ein Haushälterin zum 1. October gesucht

Martinstraße 7. 12117

Ein nettes tüchtiges Mädchen findet gute Stellung

Orientenstraße 37. 1 Et. 12104

Mädchen, das bürgerlich Kochen kann, für Küche und Haushalt

gesucht Adolphstraße 7. Part. 12115

Ein braues netziges Mädchen gesucht Weißstrasse 18. 1 Et. 12232

Braves Mädchen i. einen d. Hand. ges. Dogdeimerstr. 17. 12241

Ehrendienstliches Mädchen mit guten Geprägen ges.

Blumenstrasse 20. 1.

Mädchen für 1. Quartalszeit sofort gesucht Schwanbacherstraße 71.

Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4% bis 4½% erhältlich. Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgeschoss. 10901

Capitalien zu leihen gesucht.

Für Capitalisten kostengünstiges Placement einer Hypoth. Meyer Salzberger, Senfstr. Neugasse 3. Telefon-Kontakt No. 524. 6423

30,000 Mark auf 1. Januar auf gute 2. Hypothek auf ein Geschäftshaus am Roßdamm von Schlosserleiter gebucht. Öfferten unter R. P. 908 an den Tagbl.-Verlag. 11280
7000 Mark auf geschäftliche, pünktliche Auszahlung, geachtet Öfferten unter C. P. 210 an den Tagbl.-Verlag.
30,000 Mark, verhoben auf 1. Hypothek auf eine Fabrikationsstätte nahe der Stadt vom pünktlichen Auszahler der 1. Währ. oder 1. Mähl. zu 4% bis 5% gefordert. Agenten verhoben. Öfferten unter C. P. 882 an den Tagbl.-Verlag. 10298

Mit gute Capital-Anlagen sucht Mart 20—25,000
1. Hypothek, ca. 60% d. Zins., à 4%, auf vorsichtige Geschäftshäuser. — Ferner 24,000 M. 2. Hypothek auf pa. Geschäftshäuser à 4½%. Placement sohngebot. Hypoth.-Büro v. Otto Engel, Friedrichstr. 26. 11671

35,000 Mark, zur 1. Stelle auf Geschäftshäuser, Mitte der Stadt, per 1. April 1898 gefordert durch F. Heuerlein, Hypoth.-Agentur, 12231

26,000 M., noch kein Drittel der Tage, als 1. Hypothek auf ein solides Haus in der Stadt von pünktlichem Auszahler auf 1. Januar 1898 gefordert. Öfferten unter R. P. 270 an den Tagbl.-Verlag abzugeben. 12350
12,000 M. Hypothek, verschlafte Sicherheit, sofort zu erledigen. Öfferten unter C. P. 909 an den Tagbl.-Verlag. 12209
11,000 M., zahler gefordert. Öff. unter R. P. 920 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 12351
Von einem pünktl. Auszahler wird auf eine gute Nachhypothek 10,000 M. per 1. Januar gefordert. Agenten verhoben. Öfferten unter R. P. 324 an den Tagbl.-Verlag. 12352
3000 M. à 1. P. 227 an den Tagbl.-Verlag.
1—2000 M. à 5% gegen pr. Sicherheit gefordert. Näh. unter R. P. 227 an den Tagbl.-Verlag.
Gumm auf Wunsch April 1898 zurückgezahlt werden. Öfferten unter E. P. 335 an den Tagbl.-Verlag.
3600 M. gegen hypothekarische Sicherheit sof. zu leihen gefordert. Öff. unter C. P. 11. 1232 postagend Schützenstraße.

Verschiedenes

Die beliebtesten Schmuckstücke, welche ich mit über Herrn Fritz Kress und Fräulein Emilie Wagner zu machen erlaubt habe, nehme ich hiermit als durchaus unanonym, bewölkte Verhüllungen vollständig zurück.
Dohheim, 18. September 1897. J. Wintermeyer.

Naurod.

Warning für Jedermann, welcher meiner Frau Wilhelmine, geb. Raab, etwas dörftig oder leicht, indem ich für nichts koste. L. Becht.

Kann nicht am Dienstag, den 28. Sept., die Oper

„Don Juan“

zur Aufführung gelangen?
Auf vielseitiges Begehrten.

Um „Rita“ die

Doctorwürde

zu erlangen, erh. wissensch. gebild. Männer, gestützt a. Gesetz u. Erf., einschläg. Information u. M. V. 82 Exp. d. Nord. Allgem. Ztg. Berlin SW. (opt. 2224/9) F 112

Mein Büro befindet sich von heute ab

Ehe der Mühlgasse u. Burgstraße
(Entresol). Hochstånd 12414

Will. Hiess, Spedition.

Ein gut gehendes Hotel-Restaurant oder Badehaus zu übernehmen gefordert. Öfferten und C. P. 11. 1239 an den Tagbl.-Verlag.

Beteiligung bei einer Errichtung einer besseren baderfehligen Einlage von ca. 10,000 von Jung, freibekannt. Nachnahme von Kaufm. geb. Kraft bevorzugt. Öff. Öff. unter R. P. 221 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Theilhaber für ein elektrisches Aufzugs-Geschäft mit nachweisbar guter Kundlichkeit ges. Öff. n. J. 1. 821 an den Tagbl.-Verl. 12397

Königliches Theater. Ein Kästchen resp. ein Bierzel ersten oder zweiten Parquet gesucht. R. W. Monnement bevorzugt. Räheres Frankfurtstraße 25, 2. Et.

Königliches Theater. Zwei Plätze, je ein Sessel 1. Ranggallerie, Serie A, für die halbe oder ganze Saison abzugeben. Humboldtstraße 16.

Königl. Theater. Ein Sessel 1. Rang, ein Bierzel, abzugeben. Näh. im Reise-Büro Engel, Wilhelmstraße 42b.

Königliches Theater. Schatz zwei Bierzel 1. Ranggallerie ob. Loge, Vorber. für vom 1. Oktober bis Weihnachten, eventuell längere Zeit. Öfferten erbeten an Fräulein de Bruyn, Wilhelmstraße 8, 1.

Für Regel-Gesellschaften. Unsere neu hergerichtete Regelbahn zur R.T.-Halle, Blätterstraße 16, für einige Wände zu vermieten. Näh. vorber. und bei H. Schäfer, Mauerstraße 13. 11282

„Königshalle“, Wilhelmstraße 12. 11286 und noch zwei Vereinsräume mit Piano einzige Tage der Woche freie

Privat-Mittagstisch.

Einige Herren als Teilnehmer des Hammelhofs 2, 1. 11082
Gesellschaft, Abendkurs und Eintrittsgeld von Geschäftsbüchern, sowie sonstige laufmännische Arbeiten besorgt von Geschäftsmannen zuverlässigerer erfahrener Kaufmann. Näheres bei Moritz und Minz, Laemmstraße 2. 8116

Ja. Bautenmeister, welcher im Zusammenhang von Bauarbeiten und Aufstellen von Redenungen gut bewandert ist, sucht Nebenbeschäftigte. Öfferten unter C. P. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Aufnahmeh. Fräulein wünscht keine freie Zeit durch schriftl. Arbeitens ausgenutzt, werde sie auch Benson nehmen. Öfferten unter P. L. 225 an den Tagbl.-Verlag.

Umzüge per Federstraße, sowie alle Schreiner-Arbeiten werden prompt und billig ausgeführt von und Kremer, Helenestraße 28. 11741

Umzüge, Poltern u. Reparieren von Möbeln aller Art werden prompt u. billig ausgeführt. Karl Opel, Schreiner, Römerberg 29.

Umzüge werden per Model. u. Rollenwagen nichts übernommen. Louis Blum, Karlsruhe 24. 11087

Reparaturen röhren, Automaten, Büsteinheiten, Schreibmaschinen aller Art prompt und billig. Ad. Rumpf, Mechaniker, Saalstraße 16.

Nähmenniken-Reparaturen alter Systeme prompt und billig. Reparaturen im Hause. Ad. Rumpf, Mechaniker, 16. Saalstraße 16.

Poliren, arb. v. Karl, Kreuzstraße 20. 6819

Parquetböden werden gereinigt und gewaschen durch Ausführung von Fr. Lüders, Trettm. Blätterstraße 2, norm. C. Appel.

Fr. Deuster, Schneider u. Pather, Wohn. Schönstraße 2.

Alle Tapetenarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. A. Leicher, Adelheidstraße 46. 10947

Alle Tapetenarbeiten werden bill. ausgeführt Frankfurts 3, 1. Tapeten werden prompt sehr bill. bezahlt.

Alle Tapeten u. Polsterarbeiten, Zimmerzeichen, Dekorationen w. sofort u. billig bezahlt. Albrechtstraße 23. Wilhelm Henmann.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich zum Aufzetteln von Kleidern, Abnahmen, Anzügen und Kleiderbüchern ic. del diligenter Berechnung. Näh. Blätterstraße 27, Brüthig.

Durchaus perfect Schneiderin empfiehlt sich in u. an dem Hause. Gersdorffstraße 6, im Laden.

Kleidermacherin empfiehlt sich außer dem Hause. Frankfurts 15, 2. Unt. 10397

Costumes, Mäntel, Jaquettes und Capes werden nach neuerer Mode zu täglichen Preisen angefertigt und modernisiert. G. Krauter, Damen-Schneider, Saalstraße 22, 1. Etage, nahe dem Roßbrunnen.

Schneiderin empfiehlt sich in u. unter dem Hause. Bleicher, 2, 3.

Mäntel, Jaquettes, Capes, Schneider, Kleider werden unter Garantie angefertigt, sowie alle Reparaturen und Modernisierungen ausgeführt. 12217

J. Sieber, Langgasse 3, 2.

Bettleder-Meister, mit Dammpur, Albrechtstraße 30, 2. 10398

Unterzeichnete empfiehlt sich im Februartheater in u. außer dem Hause. Lina Löfli, Stringasse 5. 6494

Wohnung w. schon geb. & Bl. 30. Bl. Heimstraße 30, 1. Bl. 17.

Handschuhe w. schon geb. & amit get. Weber, 40. 10882

Meine Gardinen-Spannerei bringt es in empf. Erinnerung Frau Krück, Blätterstraße 1. Thorens, 1. Et. 9480

Meine Gardinen-Spannerei mit Neu

bringe ich den geachteten Herrschaft in empf. Erinnerung. 5481

Frau Staiger, norm. Blatt. Orientallerei 15. Old. Part.

Special-Wäscherie für Spülens in jeder Wense, Federn, Hausschuhe, Häubchen, Sonstige Arbeit. Ang. aller Art. 12452

Anna Katerbach, Kleiderstraße 24. Part.

Wäscherei "Gardinenpannerei" 31. Nolln. Orientallerei 25. 2420

Nach langjähr. Erfahrung in Hospitalen u. Universitäten, sowie in der Praxispflege, empfiehlt sich für alle Fälle der Krankenpflege, besonders auch zur Pflege von Wohnerinnen. Sehr Referenzen von Ärzten wie Familien.

Frau E. Hild, Wwe., Newk. Lounsenplatz 24. 11687

Damen haben jetzt discrete Aufnahme bei

Debonair Mondrian, Bleicherstraße 23.

Damen haben jetzt, ftd. Frau, der Dr. Martinus,

Wwe., Bahngasse 25. Mainz.

Frau Crotto.

deutsche Sch., rue Sohet 25, nahe dem Bahnhof, Littich, Belgien, empfiehlt bestens ihre Privat-Erhöhung-Anstalt. Discretion ist garantiert.

Heiratsparthien jeden Standes vermittelt direkt und reiz. Frau Sohl, Frankfurt a. M., Schönbrunnerstraße 7, 1. Et. 11683

Geb. Witwe, Kind u. vollständigem Haushalt, wünscht sich mit einem sehr braven Mann oder Witwer mit Kindern zu verheirathen. Öfferten unter R. P. 222 an den Tagbl.-Verlag.

Eine nette 1. Dame bietet um ein Dorfchen von 50 M. gegen Junge. Monatliche Pauschalzahll. Doppelte Sicherheit. Öfferten unter R. P. 221 an den Tagbl.-Verlag.

500 M. gegen gute Junge und große Sicherheit. Öfferten unter R. P. 222 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Nach Naurod.

Die Mogg Mogg ist durchgegangen, hat ihr den Schweizer nicht gesehen.

"Erscheine am bestimmten Orte." X.

Verloren. Gefunden

Herrn-Schlem., gran, Post-Schiffenstraße Freitag Abend

sichen gediehen. Abzugeben im Tagbl.-Verlag.

Verloren den 1. Sept. nach der Opern-Borste ein Schippats-Heidergräber. Gegen

Beflockung abzugeben bei H. Stein, Wilhelmstraße 26. 12189

Jung. Ich. schwaz. Dahe abhand. get. Belsum, Oberberg 5.

Angemeldet bei der Königlichen Polizei-Direktion.

Verloren 1 gold. Meißelform mit Monogramm T. R. 1 Mittel-

Armband, 1 gold. Kreuzanhänger mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein. 1 bl. Filigran-Anhänger, 1 hellblaues Damen-Cope,

1 schwarzer Untergründ-Anhänger, 1 schwarzes Cope, 1 schwarzes Opern-

Perle, 1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

1 gold. Meißelform mit 4 weißen Perlen und 1 goldenem Stein.

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 26. September.

Kurbars. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgengymnastik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Carmen.
Stadt-Theater. Nachmittags 4 Uhr: Trouv-Tour. Abends 7 Uhr: Frau Lieutenant.
Belissalens-Theater. Nachm. 4 und Abends 8 Uhr: Vorstellungen.
Waisenhaus-Theater. Abends 4 und Abends 8 Uhr: Vorstellungen.
Große Deutsch-Nationale Kunst-Ausstellung, Louisestraße 9.
Vermischte Automaten-Ausstellung, Lautzstraße 22.
Folkstheater, Schwabstraße 17. 6–10 Uhr. Eintritt frei.
Gesellschafts-Häuser, Feierveranstaltung Rathaus. 2 Uhr im Volks-Theater.

Montag, den 27. September.

Kurbars. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgengymnastik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Theodora.
Stadt-Theater. Abends 7 Uhr: Leichte Cavallerie. Zum Schluss: Blaue Herzen.
Belissalens-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Waisenhaus-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Große Deutsch-Nationale Kunst-Ausstellung, Louisestraße 9.
Vermischte Automaten-Ausstellung, Lautzstraße 22.
Folkstheater, Schwabstraße 17. 6–10 Uhr. Eintritt frei.
Gemeinsame Ortskrankenkasse. Rathaus. Zimmer 17.
Arbeitsnachsitz für Männer und Frauen: im Rathaus von 9–1 und 3–6 Uhr unentgeltlich.

Vereins-Nachrichten

Sonntag, den 26. September.

Männer-Turnverein. Morgens 7 Uhr: Herbst-Turnfahrt.
Turnverein. Morgens 8 Uhr: Turnfahrt.
Blaubär-Verein Nassau. Vormittags 8 Uhr: Donnerkennen.
Nachmittags 3 Uhr: Galatea-Gesellen.
Verein selbstständiger Kaufleute. Vorm. 10½ Uhr: Detallisten-Conferenz.
Christlicher Verein junger Männer. Vorm. 11 Uhr: Sonntagschule. Radom. 3 Uhr: Göttinger- und Soldaten-Versammlung; Radom. 4 Uhr: Jugend-Abteilung.
Club Selbst. Nachmittags: Ausflug.
Turn-Gesellschaft. Nachm. 1½ Uhr: Göttinger-Wettturnen; 8 Uhr: Familien-Abend.
Christlicher Arbeiter-Verein. Radom. 2–4 Uhr: Sparfeste. Herr Alter Oldenbacher, Feldstraße 24.
Anderclub Wiesbaden. Torenfahrt.
Schützengeellschaft etc. Nachmittags 2 Uhr: Schießen auf der Kronenbühne.
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. Nachmittags 2½ Uhr: Spaziergang. Fußball. 3 Uhr: Vereinsfest.
Wiesbadener Alters-Club. Nachm. 4 Uhr: Familien-Abend.
Schwartzverein Wiesbaden. Von 5 Uhr ab Spielabend im Wiener Café unter der Weiß- und Hölzergeraffe.
Christlicher Schwestern-Verein. Radom. 5 Uhr: Verkommung, Menschen für Domherren und alleinstehende Mädchen besserer Stände. 10 Uhr Heimath, Schloßstraße 11.
Katholischer Gesellen-Verein. 1 Uhr: Vereinsabend, Vortrags- und Versammlungskabinett.
Katholischer Männer-Verein. 8 Uhr: Verkommung, Vortrags- und Versammlungskabinett.
Synagogengesangverein. Abends: Familien- und Instrumentenkonzert.
Montag, den 27. September.

Schützengeellschaft etc. Nachmittags 2 Uhr: Schießen auf der Kronenbühne.
Freiwillige Feuerwehr. Abends 5 Uhr: Übung.
Fließ-Feuerwehr. (Abh. 4.) Abends 6 Uhr: Übung.
Turn-Verein. Abends 8–10 Uhr: Freizeit.
Männer-Turnverein. Abends 8½ Uhr: Riegenfechten.
Turn-Gesellschaft. Abends 9–10 Uhr: Freizeit.
Anelip-Verein. 8 Uhr: Vereins-Abend im Museum-Gebouw.
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. Abends 8½ Uhr: Kirmes.
Katholischer Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Prok.
Freidenker-Verein Wiesbaden. Abends: Sitzung im Konzertsaal.

Versteigerungen etc.

Montag, den 27. September.

Versteigerung von Mobiliens etc. im Hause Langgasse 17, 2. Et., Vormittags 9½ Uhr. (S. Tagbl. 449, S. 14.)
Versteigerung der Feste im Waldhof in der Gemeinde Erbenstein, im Rathausdialekt. Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 449, S. 6.)
Versteigerung von Objekten aus der Aufführung von 500 Gebrauchsfähigen Kleidern, die der König, Domänen-Behörde im Rheingau, im Hochheim und Wiesbaden, an das kgl. Domänen-Kantone hier, übertragen hat. Vormittags 11 Uhr. (S. Tagbl. 449, S. 6.)
Versteigerung von alten Gewandstückchen, Bonifizien, Ant. etc., im Hause Canalstraße, Schwalbacherstraße 8. Mittags 12 Uhr. (S. Tagbl. 449, S. 6.)
Versteigerung von Bau- und Brennholz am Abend des Lauterbachischen Hauses (Marktplatz 3), Radom. 2 Uhr. (S. Tagbl. 449, S. 14.)
Versteigerung von Schuhmännern im Saale des Rheinischen Hofes, Mauerstraße 10. Radom. 3 Uhr. (S. Tagbl. 449, S. 14.)
Versteigerung des bis-zjährigen Schuhmänner-Kontrats in der Adler-, Glashütte- und Rabenstraße, sowie zu beiden Seiten der Peterstraße. Samstagabend Radom. 3 Uhr am Eingang der Lahnstraße. (S. Tagbl. 449, S. 6.)
Versteigerung von 50 Röden Nippele im Auctionstafel Adolphstraße 3. Radom. 3 Uhr. (S. Tagbl. 449, S. 16.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 24. Sept.	7 Uhr Morgens	2 Uhr Radom.	8 Uhr Abends	24 Uhr Mittag
Banometer* (mm).	755.1	755.6	766.4	765.7
Thermometer (Celsius).	13.3	20.1	15.1	15.9
Durchschnitt (mm).	10.7	11.6	11.8	11.4
Relat. Feuchtigkeit (%)	93	66	92	84
Windrichtung.	SW.	SE.	SW.	—
Windstärke.	schwach.	schwach.	schwach.	—
Allgem. Himmelbesch.	bedeckt.	teils.	völl. bed.	—
Regenhöhe (Millimeter)	—	—	—	—

*) Die Barometertangaben sind auf 0° C. reduziert.

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Tagblatt".

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

27. September: wolkig, normale Temperatur, vielfach nürmisch, Regenhauer.

28. September: wolkig, windig, kühl, Regen.

Auf- und Untergang für Sonne (2) und Mond (1). (Vergangen der Sonne durch Äquator nach mittlerenpolärer Zeit.)

September	im Süden	Äquator	Untergang	Ungang	Untergang	im Norden
27.	12	18	6	23	6	13
28.	12	18	6	24	6	10

Verkehrs-Nachrichten

Electricische Straßenbahn Bahnhöfe — Walkmühle.

Es verkehrt alle 8 Minuten ein Wagen in diese Richtung.
Ab Bahnhof: Erster Wagen 8½ Uhr. Letzter Wagen 22 Uhr.
Ab Walkmühle: Erster Wagen 8½ Uhr. Letzter Wagen 22 Uhr.

Omnibuslinie Walkmühle — Waldhäusern.

Auf Wochentage: 4½, 5½ und 6½ Uhr. Nachts: Auf Wochentage: 4½, 6 und 7½ Uhr. Nachts: Auf Wochentage: 5½ und 6 Uhr.

Dampfer-Fahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.
D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr
Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 22. Sept. 9 Uhr. D. "Kurt Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Dionysus" nach Hamburg, 25. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr

Nachm. von Philadelphia; D. "Allemannia", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 3. Sept. 10 Uhr. D. "Auguste Victoria", von Hamburg via Southampton und Gedebury nach Romford, 2. Sept. 6 Uhr. D. "Hans Bismarck", von Romford nach Hamburg, 23. Sept. 3 Uhr Radom. in Grimsby; 2. Sept. 10 Uhr Mittags nach Romford via Plymouth und über London nach Hamburg; D. "Sicilia", von Plymouth nach Überborg nach Hamburg; 23. Sept. 2 Uhr Radom. D. "Dionysus" nach Romford, 24. Sept. 11 Uhr. Radom. D. "Vigard" passiert.

Abendfahrten.

Hamburg-Americanische Dampfer-Aktien-Gesellschaft.

D. "Adria", von Hamburg nach Baltimore, 22. Sept. 1 Uhr